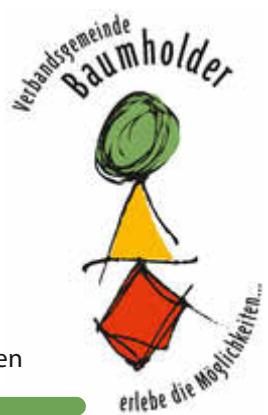


Westricher Rundschau

Wochenzeitung mit den amtlichen Bekanntmachungen der
Verbandsgemeinde Baumholder und der ihr angehörenden Ortsgemeinden



47. Jahrgang

Mittwoch, den 17. Dezember 2025

Ausgabe 51/52/2025



©stock.adobe.com - Jeanette Dietl

EDEKA Gorasdza

gültig ab Mittwoch, 17.12. bis Samstag, 20.12.2025

Kirner Stubbi Pils / Radler
20*0,33 l Kasten statt 14,99
nur 11,99€
zzgl. 3,10 Pfand



Nordmann Tanne aus Fohren Linden
1,20 bis 1,90 m groß statt 24,99
nur 19,99€



Rinder-Sauerbraten
hausgemacht 100 g statt 2,29
nur 1,69€



Nutella
450-g-Glas statt 3,79
nur 2,99€



Schweinebraten
lecker gefüllt 100 g statt 1,49
nur 0,88€



Schwollener Sprudel Still o. Naturell
12*0,7 l Kasten statt 5,49
nur 3,99€
zzgl. 3,30 Pfand



**Herausgeber: Edeka Thomas Gorasdza,
Schubertstr. 8–10, 55774 Baumholder**

Weihnachtsaktionen

EDEKA

„ANRUF GENÜGT“



Ihre Partner aus
Handel, Handwerk und
Dienstleistungsbereich.

Jederzeit
für Sie da!

autopro Meisterbetrieb für alle Marken
DIE WERKSTATT

Auto Schäfer GmbH & Co.KG


Berschweilerstr. 9 • 55774 Baumholder • Tel.: 06783 - 3031

Westrich Garage



Ihre Markenfreie Kfz-Werkstatt
für alle Reparaturen!
PKW • LKW • Nutzfahrzeuge
Erzweilerstraße 16 • 55774 Baumholder
Tel. 06783 - 99 50-13

Bereitschaftsdienste

Wasserversorgung.....	Tel. 06783-188713
Abwasserbeseitigung	Tel. 06783-189777
Stromversorgung OIE AG	
Störungsannahme Strom	0800 312 3000 *
Störungsannahme Gas.....	312 4000 *

* kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und Mobilfunknetz

Ärztliche Bereitschaftspraxis Birkenfeld/Baumholder/ Hermeskeil und Morbach-Thalfang

Schneewiesenstr. 20, 55765 Birkenfeld Tel. 116 - 117

Öffnungszeiten

Mittwoch von 14:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Freitag von 16:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Samstag und Sonntag von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr

und ebenfalls an Feiertagen/Brückentagen von 09.00 bis 17.00 Uhr.
Wochentags überücken die Arztpraxen in Baumholder die Zeit zwischen Sprechzeitenende und Beginn der ärztlichen Bereitschaft mit wechselnden Diensten. Welche Praxis gerade den Dienst übernimmt, erfahren Sie über den Anruftypen ihres Hausarztes.

Apotheken-Notdienst

Landeseinheitliche Rufnummern der LAK: aus dem **Festnetz 0180-5-258825-PLZ (0,14 €/Min.)** (zum Beispiel: 0180 5-258825-56727 für Mayen) und aus dem **Mobilfunknetz 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 €/Min.)**

Notdienstnummer wählen und direkt anschließend die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefonanlage eingeben. Dann werden drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt. Der Notdienst beginnt um 08.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 08.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

Allgemeine Notrufnummern

Feuerwehr & Rettungsdienst Notruf.....	112
Polizei Notruf	110
Störungsannahme Strom:	Tel. 0800/3123000
Störungsannahme Gas:.....	Tel. 0800/3124000

Bürgerbus Baumholder

Kostenlose Abholung an der Haustür.

Der Telefondienst ist immer montags von 14.-15.00 Uhr unter 06783-8181 erreichbar.

Gefahren wird immer am Dienstag und jeweils am Donnerstag.

Innerhalb der Verbandsgemeinde.

Der 3. Donnerstag im Monat geht immer nach Idar-Oberstein.

Ihr Bürgerbusteam der VG Baumholder



Frohes Fest
und ein glückliches neues Jahr
wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten
Ihr

Getränke Gross- und Einzelhandel
Zeltverleih, Getränke-, **FRITSCH**

Selbsthilfe-Gruppen

Anonyme Alkoholiker und Al-Anon Familiengruppe

Treffen jeden Montag, von 19.30 bis 21.30 Uhr

Haus der AWO Auf Ellenborn 38 - Ecke Mozartplatz

Kontakte AA

Manfred, Tel. 06852-7610
Heinz, Tel. 06782-5541

Verein für Suchtgefährdetenhilfe Birkenfeld e.V.

Gruppenabend jeden Mittwoch, 20.00 Uhr, im Georg-Wilhelm-Haus, Eingang Am Kirchplatz, 55765 Birkenfeld (Führerscheingruppe)

Kontakte:

Schmidt I. 0171/9807320
Schneider V. 0171/8056398

Behinderten-Sport-Gruppe Birkenfeld

„Mitglieder für Sitzball gesucht, auch ohne Behinderung!“

Montag, ab 18:45 Uhr: Sport, Sporthalle Gymnasium, Birkenfeld, Ansprechpartner: Clemens Heß 06782/ 7994

Deutsche-Rheuma-Liga ÖAG Birkenfeld

Kontakte:

1. Vorsitzender Stefan Litz 06789/970383
2. Vorsitzende Ilona Bernarding 06782/887644

E-Mail: birkenfeld@rheuma-liga-rlp.de;

Angebote: Wassergymnastik jeweils dienstags 16:45 - 17:15 Uhr, 17:15 - 17:45 Uhr; Trockengymnastik jeweils donnerstags 14:00 - 14:30 Uhr, freitags 8:30 - 9:00 Uhr u. 9:15 - 9:45 Uhr.

Fibromyalgie Gesprächskreis

Gruppentreffen finden am 2. Mittwoch im Monat um 17:00 Uhr in Birkenfeld statt, jeweils an wechselnden Orten.

Ansprechpartner: Ilona Bernarding 06782 /887644

Claudia Cöster 06783 / 7287

E-Mail: fibromyalgie-birkenfeld@rheuma-liga-rlp.de



SCHÖNE WEIHNACHTEN UND EIN GESUNDES NEUES JAHR 2026

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest
und für das Jahr 2026 viel Gesundheit, Glück und Erfolg.

Bernd Alsfasser
Bürgermeister der Verbandsgemeinde Baumholder



Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Baumholder und der Ortsgemeinden



Verbandsgemeinde Baumholder

Ablesung und

Abrechnung der Wasserzähler

Hinweis Gemäß § 14 Abs. 1 der zusätzlichen Vertragsbedingungen für die Wasserversorgung der Verbandsgemeinde Baumholder erfolgen die Ablesung und Abrechnung der Wasserzähler jährlich
Für die Jahresendabrechnung 2025 wurde der

Ablesezeitraum vom 12.12.2025 bis 07.01.2026

bestimmt.

Wir bitten unsere Kunden, Ihre analogen Wasserzähler selbst abzulesen und uns den Stand mitzuteilen. Hierzu versenden wir entsprechende Briefe, welche mit einer Postkarte versehen sind. Diese Karte kann portofrei an uns zurückgeschickt werden. Um die übermittelten Daten zuordnen zu können, bitten wir die auf der Karte angegebenen Daten (Name und Anschrift, Kunden-Nummer, Abnahmestelle, Zähler-Nummer und Zählerstand alt und neu) unbedingt mitzuteilen.

Ebenfalls besteht die Möglichkeit, die Daten per Internet zu übermitteln. Nach Eingabe der Internetadresse (www.vgv-baumholder.de) können Sie mit der im Schreiben angegebenen Zugangsnummer Ihre Zählerdaten eingeben. Wer über die technische Möglichkeit verfügt, den QR-Code im Schreiben zu scannen, gelangt direkt zum Anmeldeportal. Außerdem sind wir wie folgt erreichbar:
Tel.-Nr.: 06783/81-53 oder -65 -Herr Liese oder Frau Seiß-

Die Kunden, welche bereits digitale Funkzähler installiert haben, erhalten keine Ablesekarten. Diese werden per Funk ausgelesen.

Wassermengen, die nicht der öffentlichen Abwasserbeseitigungsanlage zugeführt werden, bleiben bei der Berechnung der Schmutzwassergebühren unberücksichtigt, wenn der Gebührentschuldner dies bis zum 15.01.2026 beantragt und die nicht zugeführte Wassermenge nachweist. Verspätet eingehende Anträge dürfen bei der Jahresendabrechnung 2025 nicht mehr berücksichtigt werden.

Als Nachweis gelten:

- die Messung über einen geeichten Zähler;
- Gutachten, die eine zuverlässige Schätzung der Wasser- bzw. Schmutzwassermenge ermöglichen;
- Anträge auf Pauschalabzug bei Viehhaltung.

Für diese Anträge sind Vordrucke bei unserer Dienststelle erhältlich.
Schon jetzt vielen Dank für Ihre Mithilfe.

55774 Baumholder, Dezember 2025

Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder Verbandsgemeindewerke
gez. Janine Michel, Werkleiterin

Verbandsgemeindeverwaltung zwischen den Feiertagen geschlossen

Die Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder ist in diesem Jahr vom 24.12.2025 bis einschließlich 01.01.2026 geschlossen. Ab dem 2. Januar 2026 gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten und wir sind wie gewohnt für Sie da.

Wir wünschen Ihnen bis dahin eine schöne Adventszeit im Kreise der Familie.

Bürgerinnen und Bürger sollten daher ihren Behördengang möglichst frühzeitig vor den Feiertagen erledigen oder direkt für das neue Jahr einplanen.

Nachruf

Am 21.11.2025 verstarb unser Feuerwehrkamerad

Ewald Dunkel

Er gehörte von 1953 bis zum Erreichen der Altersgrenze als aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Reichenbach an. Für seine Verdienste und langjährige aktive Tätigkeit wurde ihm 1979 das Silberne Feuerwehrhrenzeichen und 1988 das Goldene Feuerwehrhrenzeichen verliehen.

Der Verstorbene hat seine freiwillig übernommenen Pflichten als Feuerwehrmann vorbildlich erfüllt. Wir verlieren in ihm einen guten und treuen Kameraden und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Bernd Alsfasser	Marco Braun	Tassilo Bergrath
Bürgermeister	Wehrleiter	Wehrführer

Nachruf

Am 15.11.2025 verstarb unser Feuerwehrkamerad

Manfred Klemm

Er gehörte von 1971 bis zum Erreichen der Altersgrenze als aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Mettweiler an und bekleidete lange Jahre das Amt des stellvertretenden Wehrführers und des Jugendwartes der Freiwilligen Feuerwehr Mettweiler. Für seine Verdienste und langjährige aktive Tätigkeit wurde ihm 1996 das Silberne Feuerwehrhrenzeichen und 2006 das Goldene Feuerwehrhrenzeichen verliehen.

Der Verstorbene hat seine freiwillig übernommenen Pflichten als Feuerwehrmann vorbildlich erfüllt. Wir verlieren in ihm einen guten und treuen Kameraden und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Bernd Alsfasser	Marco Braun	Florian Srienz
Bürgermeister	Wehrleiter	Wehrführer

! Wichtige Information für Wahlvorschlagsträger für die Landtagswahl 2026 !

Entgegen der Schließtage der Verbandsgemeindeverwaltung über die Weihnachtsfeiertage und Neujahr ist die Wahlbehörde unter der Rufnummer **06783 – 81 99** wie folgt zu erreichen:

Montag	den 22.12.2025,
Dienstag	den 23.12.2025,
Montag	den 29.12.2025,
Dienstag	den 30.12.2025,
und Freitag den 02.01.2026, jeweils von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr.	

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Wahlamt der
Verbandsgemeindeverwaltung
Baumholder

Achtung Bildrechte kontrollieren!

Bilder verschönern unsere Beiträge – doch sie sind meist urheberrechtlich geschützt.

Bitte denken Sie daran:

- Nur lizenzierte oder eigene Bilder nutzen und Quellen angeben
- Quellen & Lizenzen prüfen
- Keine Bilder einfach aus dem Internet übernehmen

! Verstöße können teuer werden – und sind unfair gegenüber den Urheber:innen.
Sorgfalt zeigt Professionalität!

Verbandsordnung des Zweckverbandes ÖKOMPARK Heide-Westrich

Verbandsordnung des Zweckverbandes ÖKOMPARK Heide-Westrich

Der Zweckverband ÖKOMPARK Heide-Westrich vereinbart auf der Grundlage des § 4 Abs. 1 Landesgesetz über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) für Rheinland-Pfalz vom 22.12.1982 (GVBl. S. 476), zuletzt geändert durch Artikel 14 des Gesetzes vom 02.03.2017 (GVBl. S. 21) und aufgrund des Artikels I des Staatsvertrages zwischen dem Saarland und dem Land Rheinland-Pfalz über Zweckverbände, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen, kommunale Arbeitsgemeinschaften sowie Wasser- und Bodenverbände v. 9.4.1973, in Kraft getreten am 1.4.1973 (GVBl. S. 106) die nachstehende Änderung der Verbandsordnung, welche die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion als die nach § 5 Abs. 1 Nr. 2 KomZG zuständige Behörde auf Grund des § 4 Abs. 2 KomZG am 04.12.2025 festgestellt hat.

§ 1 Name und Sitz

- (1) Der Zweckverband trägt den Namen „Zweckverband ÖKOMPARK Heide-Westrich“.
- (2) Der Zweckverband hat seinen Sitz in Baumholder.

§ 2 Mitglieder

- (1) Mitglieder des Zweckverbandes sind:

1. Ortsgemeinde Hahnweiler,
2. Ortsgemeinde Leitzweiler,
3. Ortsgemeinde Rückweiler,
4. Verbandsgemeinde Baumholder,
5. Nationalparklandkreis Birkenfeld,
6. Ortsgemeinde Gimbweiler.

- (2) Die Aufnahme weiterer Mitglieder ist möglich.

§ 3 Verbandsgebiet

- (1) Das Verbandsgebiet besteht aus den in der Anlage 1 zu dieser Verbandsordnung bezeichneten Grundstücken der Gemarkungen

- Hahnweiler,
- Leitzweiler,
- Rückweiler,
- Gimbweiler.

- (2) Das Verbandsgebiet ergibt sich aus dem dieser Verbandsordnung als Anlage beigefügten Lageplan.

- (3) Die Einbeziehung weiterer Grundstücke bleibt vorbehalten.

§ 4 Aufgaben

- (1) Der Zweckverband hat die Aufgabe, die ökonomische, technologische und soziale Entwicklung der Region Birkenfeld/Baumholder, insbesondere im Rahmen des ÖKOMPARKKONZEPTES, durch die Ansiedlung innovativer und ökologieorientierter Industrie- und Gewerbebetriebe zu unterstützen.

- (2) Zur Erreichung dieses Ziels erfüllt der Zweckverband in eigener Zuständigkeit die

a) Planung

- Aufstellung von Bauleitplänen zur Ausweisung von Industrie- und Gewerbegebieten,
- Mitwirkung bei der Flächennutzungsplanung, soweit das Verbandsgebiet betroffen ist,
- ökologische Bewertung der Flächen, Ermittlung von Ausgleichsmaßnahmen,
- Verkehrerschließung,
- abwassertechnisches Entsorgungskonzept mit Einleitung in Vorflut und Versickerung von Niederschlagswasser in Abstimmung mit dem Abwasserbeseitigungspflichtigen,
- Erstellung versorgungstechnischer Konzepte für Wasser, Energie und Medien in Abstimmung mit dem Konzessionsträger,
- Erstellung von Rahmenplänen zur Aufteilung des Gebietes in z. B. Gewerbe-, Verkehrs-, Grün/Ausgleichsflächen, Erschließung mit öffentlichen Straßen, Ver- und Entsorgungsleitungen bzw. -anlagen/-einrichtungen,
- Gutachten,
- die Anerkennung des Verbandsgebietes als städtebauliche Entwicklungsmaßnahme nach §§ 165 ff. Baugesetzbuch in der derzeit geltenden Fassung zu beantragen; er kann seine Anerkennung als Entwicklungsträger beantragen,

b) Bodenordnung und sonstige Ordnungsmaßnahmen

- Grunderwerb und Grundstücksbeschaffung,
- Verwaltung des Grundstücks- und Gebäudebestandes,
- Freilegung von Grundstücken,
- Beseitigung von Bodenverunreinigungen,
- Abbruch von Gebäuden und entbehrlichen Versiegelungen,
- Vermessung,
- Durchführung eines Umlegungsverfahrens zur Erschließung oder Neugestaltung des Verbandsgebiets,
- Erlass von Vorkaufsrechtssatzungen und Ausübung von Vorkaufsrechten innerhalb des Plangebietes,

c) Erschließung

- Erschließung i. S. d. § 127 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) einschließlich der Beleuchtung erstmalig herstellen, ausbauen und unterhalten,
- laufende Unterhaltung und Instandsetzung der öffentlichen Einrichtungen und Anlagen,
- Versorgung des Verbandsgebiets mit Trink- und Brauchwasser und mit Energie sowie Ableitung des Abwassers,
- Grünanlagen und Spielplätze,
- naturschutzrechtliche Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen ohne Anrechnung der bestehenden Flächen, die gemäß § 24 Landespflegegesetz unter Schutz stehen und nicht weiter aufgewertet werden können,

d) Vermarktung erschlossener Bauflächen

- (3) In dem in § 3 beschriebenen Verbandsgebiet nimmt der Zweckverband, soweit er nicht ohnehin nach Abs. 1 zuständig ist, alle Aufgaben, Rechte und Pflichten nach dem Baugesetzbuch wahr, die sonst Sache der einzelnen Verbandsmitglieder wären. Insoweit ist dieses Gebiet aus dem rechtlichen Wirkungsbereich einzelner Verbandsmitglieder ausgeschieden. Die Herstellung und Unterhaltung der Erschließungsanlagen ist Sache des Zweckverbandes. Soweit möglich, trägt der Zweckverband durch geeignete Geländebeschaffungs- und Bodenvorratsmaßnahmen (Grunderwerb aus jedem Rechtsgrund, Grundstücksveräußerung, Grundstücktausch und -vermietung) dazu bei, dass eine sinnvolle Nutzung und wirtschaftliche Erschließungsweise möglich wird.

- (4) Der Zweckverband kann, soweit dies rechtlich zulässig ist, einen Treuhänder mit der Erfüllung der in Abs. 1 beschriebenen Aufgaben betrauen. Er kann im Rahmen der rechtlichen Zulässigkeit die ihm nach Abs. 1 obliegenden Aufgaben Dritten übertragen.

- (5) Der Zweckverband erstellt innerhalb seines Verbandsgebietes die zur Erschließung der in seinem Verbandsgebiet gelegenen Industrie- und Gewerbegebiete erforderlichen Anlagen und Einrichtungen und erhebt hierfür Entgelte.

§ 5 Organe

Organe des Zweckverbandes sind die Verbandsversammlung (§ 6) und der Verbandsvorsteher (§ 9).

§ 6 Zusammensetzung der Verbandsversammlung; Stimmrecht

- (1) Die Verbandsversammlung besteht aus den 12 Vertretern der Verbandsmitglieder. Sie haben in der Verbandsversammlung insgesamt 12 Stimmen. Es entfallen auf
 - die Ortsgemeinde Hahnweiler insgesamt 2 Stimmen,
 - die Ortsgemeinde Leitzweiler insgesamt 2 Stimmen,
 - die Ortsgemeinde Rückweiler insgesamt 2 Stimmen,
 - die Verbandsgemeinde Baumholder insgesamt 3 Stimmen,
 - den Nationalparklandkreis Birkenfeld 2 Stimmen,
 - die Ortsgemeinde Gimbweiler insgesamt 1 Stimme.
- (2) Jede Körperschaft hat so viele Stimmen wie Vertreter in der Verbandsversammlung. Die Ausübung des Stimmrechts eines Verbandsmitglieds kann auf einen anderen Vertreter desselben Verbandsmitglieds übertragen werden. Die Stimmen können je Verbandsmitglied nur einheitlich abgegeben werden. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden.
- (3) Die Zweckverbandsmitglieder können ihren Vertretern in der Verbandsversammlung Richtlinien oder Weisungen erteilen.
- (4) Die Verbandsversammlung regelt Näheres in einer Geschäftsordnung.

- (5) Für die Vertretung der Verbandsmitglieder in der Verbandsversammlung gilt sinngemäß § 88 Abs. 1 Satz 1 bis 5, Abs. 2 Satz 2, Abs. 6 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 31.01.1994/31.12.2023 (GemO).

§ 7 Beschlüsse und Zuständigkeit der Verbandsversammlung

- (1) Die Verbandsversammlung ist beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte der Verbandsmitglieder und mehr als die Hälfte der Stimmen der Verbandsversammlung vertreten sind.
- (2) Beschlüsse der Verbandsversammlung nach § 4 Abs. 2 a) und b) bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Mehrheit von mindestens 8 Stimmen. In allen anderen Fällen werden die Beschlüsse mit der Mehrheit der Stimmen der Verbandsversammlung, soweit gesetzlich nichts anderes geregelt ist, gefasst.
- (3) Der Verbandsversammlung obliegt die Beschlussfassung über sämtliche Angelegenheiten des Verbandes, soweit sie nicht auf den Verbandsvorsteher übertragen sind oder der Verbandsvorsteher gesetzlich zuständig ist.

Die Verbandsversammlung entscheidet insbesondere über

1. Festsetzung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes sowie aller Nachträge
2. Satzungen
3. Richtlinien, nach denen der Zweckverband geführt wird (Geschäftsordnung, Satzung)
4. Beitritt bzw. Ausscheiden eines Verbandsmitglieds
5. die Berufung und Abberufung des Verbandsvorstehers sowie der stellvertretenden Verbandsvorsteher
6. sonstige Angelegenheiten, die wegen ihrer besonderen Bedeutung für den Zweckverband von dem Verbandsvorsteher bzw. Treuhänder vorgelegt werden.

Die Verbandsversammlung entscheidet mit 2/3 Mehrheit ihrer Stimmen sowie 2/3 Mehrheit der Verbandsmitglieder über

7. die Änderung der Verbandsaufgabe sowie Verbandsordnung
8. die Auflösung des Zweckverbandes und die Verwendung des Verbandsvermögens.

§ 8 Sitzungen der Verbandsversammlung

- (1) Die Verbandsversammlung tritt mindestens einmal jährlich zusammen.
- (2) Im Übrigen finden betreffend die Einberufung zu den Sitzungen der Verbandsversammlung und Tagesordnungen die Bestimmungen des § 34 GemO sinngemäß Anwendung.

§ 9 Wahl und Aufgaben des Verbandsvorstehers, stellvertretende Verbandsvorsteher

- (1) Der Verbandsvorsteher und seine beiden Stellvertreter werden von der Verbandsversammlung für die Dauer von 3 Jahren gewählt.
- (2) Scheidet einer der Gewählten aus der Verbandsversammlung aus, so endet auch seine Tätigkeit als Vorsitzender oder Stellvertreter. Die Verbandsversammlung wählt für die restliche Amtszeit einen Nachfolger.
- (3) Der Verbandsvorsteher führt die Verwaltungsgeschäfte des Zweckverbands und vertritt diesen gerichtlich und außergerichtlich.
- (4) Dem Verbandsvorsteher obliegen die Vorbereitung und Ausführung der Beschlüsse der Verbandsversammlung sowie die Geschäfte der laufenden Verwaltung.
- (5) Der Verbandsvorsteher unterrichtet die Verbandsversammlung über alle wichtigen Entscheidungen.
- (6) In dringenden Angelegenheiten, die keinen Aufschub dulden, kann der Verbandsvorsteher im Benehmen mit den stellvertretenden Verbandsvorstehern anstelle der Verbandsversammlung entscheiden. Der Verbandsvorsteher hat den Mitgliedern der Verbandsversammlung die Gründe für die Eileentscheidung und die Art der Erledigung unverzüglich mitzuteilen. Die weiteren Ausführungen des § 48 GemO gelten sinngemäß.

§ 10 Verbandsverwaltung

Zur Erfüllung seiner Aufgaben kann der Zweckverband eigenes Personal anstellen. Er kann sich auch personeller oder sachlicher Verwaltungsmittel von Mitgliedskörperschaften sowie geeigneter Gesellschaften bedienen; das Nähere wird in Vereinbarungen geregelt, die der Zustimmung der Verbandsversammlung mit einer Mehrheit von 2/3 der Stimmen bedürfen.

§ 11 Finanzen und Wirtschaftsführung

- (1) Der Zweckverband gibt sich eine Haushaltssatzung.
- (2) Der Zweckverband deckt seinen Finanzbedarf durch Einnahmen aus laufender Geschäftstätigkeit sowie durch Kapitalmarktmittel (Darlehen), Zuweisungen und Zuschüsse Dritter (Land, Bund, EU, sonstige), Erhebung von Gebühren, Beiträgen, Aufwendungsersatz und sonstigen Entgelten.
- (3) Soweit sonstige Einnahmen wie Zuschüsse und Beiträge Dritter zur Finanzierung der Aufwendungen des Zweckverbandes nicht ausreichen, wird der Finanzbedarf durch eine Verbandsumlage gedeckt. Bei der Bemessung der Verbandsumlage soll der Nutzen, den die Verbandsmitglieder aus der Erfüllung ihrer Aufgaben durch den Zweckverband haben, berücksichtigt werden.
- (4) Der Anteil der Zweckverbandsmitglieder am Eigenkapital des Zweckverbandes bemisst sich anhand des Stimmenanteils der einzelnen Verbandsmitglieder entsprechend der im § 6 im Verhältnis zur Gesamtstimmenanzahl aller Verbandsmitglieder in der Verbandsversammlung.

§ 12 Auflösung / Abwicklung

- (1) Wird der Zweckverband aufgelöst, erfolgt eine Verteilung des Vermögens des Zweckverbandes an die beteiligten Gemeinden nach dem Verhältnis der geleisteten Umlagen (§ 11).
- (2) Eventuell vorhandene Verbindlichkeiten des Verbandes sind von den Verbandsmitgliedern nach dem Verhältnis der geleisteten Umlagen zu übernehmen. Der Zweckverband gilt nach Auflösung als fortbestehend, soweit und solange der Zweck der Abwicklung es erfordert. Dies gilt insbesondere für Folgekosten aus der Tätigkeit des Zweckverbandes.
- (3) Scheidet ein Verbandsmitglied aus dem Zweckverband aus, so hat es keinerlei Ansprüche an das Verbandsvermögen. Es ist verpflichtet, den in Folge des Ausscheidens dem Zweckverband bzw. dem anderen Verbandsmitglied entstehenden ausscheidungsbedingten Mehraufwand auszugleichen. Dies gilt auch für die Folgekosten nach Abs. 2 Satz 2.
- (4) Für das Ausscheiden eines Mitglieds gilt § 6 Abs. 4 KomZG. Verbandsmitglieder können nur zum Schluss eines jeden Kalenderjahres (zum 31.12.) aus dem Zweckverband ausscheiden. Die entsprechende Mitteilung des Verbandsmitgliedes muss spätestens am 30.03 des Jahres an den Verbandsvorsteher erfolgen.

§ 13 Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachungen des Zweckverbandes erfolgen im amtlichen Mitteilungsblatt des jeweiligen Verbandsmitglieds sowie im Internet der Verbandsgemeinde Baumholder unter www.vgv-baumholder.de.

§ 14 Anwendung von Bestimmungen der Gemeindeordnung

Die Verbandsmitglieder sind sich darüber einig, dass die Verbandsordnung bei Unwirksamkeit einer Bestimmung sowie bei wesentlichen Änderungen der dieser Verbandsordnung zugrundeliegenden Rechtslage sowie der dem Finanzierungsschlüssel des § 11 zugrundeliegenden Berechnungsgrundlagen dahingehend geändert wird, dass Ziel, Zweck und Inhalt der Zusammenarbeit gewahrt bleiben. Die Verbandsordnung ist in einem solchen Fall unverzüglich an die Rechtslage anzupassen.

§ 15 Inkrafttreten

Die Verbandsordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Hahnweiler, 22.11.2025

Rückweiler, 19.11.2025

Heiko Bier, Ortsbürgermeister

Lutz Altekrüger, Ortsbürgermeister

Leitzweiler, 22.11.2025

Baumholder, 24.11.2025

Andreas Werle, Ortsbürgermeister

Bernd Alsfasser, Bürgermeister

Birkenfeld, 24.11.2025

Gimbweiler, 21.11.2025

Miroslaw Kowalski, Landrat

Gerd Linn, Ortsbürgermeister



Baumholder

Inkrafttreten der Widmung der Gemeindestraßen der Stadt Baumholder ab 16.12.2025

In der Stadt Baumholder werden die Gemeindestraßen („Achtallee“, „Albert-Schweitzer-Straße“, „Am Kallenborn“, „Am Käsacker“, „Am Rauen Biehl“, „Auf Bacher“, „Auf Pfadbach“, „Auf Schneeweid“, „Aulenbacher Straße“, „Ausweilerstraße“, „Badegasse“, „Bahnhofsstraße“, „Breslauer Straße“, „Danziger Straße“, „Erzweiler Straße“, „Freiherr-vom-Stein-Straße“, „Friedensstraße“, „Frohnhausener Straße“, „Gersterter Weg“, „Goesthestraße“, „Grubstraße“, „Grünbacher Weg“, „Hauptstraße“, „Hinter Haselweg“, „Hinterm Turm“, „Im Adentälchen“, „Im Brühl“, „Im Burgfrieden“, „Im Gewerbegebiet“, „In der Bitz“, „In der Schwärzgrub“, „In Riebert“, „Jahnplatz“, „Kennedyallee“, „Kirchstraße“, „Korngasse“, „Lückstraße“, „Kremelstraße“, „Kuseler Straße“, „Kuselwies“, „Krankenhausweg“, „Mambächeler Straße“, „Oberstraße“, „Pfarrhausgasse“, „Pfenningstraße“, „Poststraße“, „Reichenbacher Straße“, „Ringstraße“, „Ronnenberger Weg“, „Scheergasse“, „Schuberstraße“, „Schulstraße“, „Sonnenweg“, „St. Hubertusstraße“, „Überm Weiher“, „Vor Hellert“, „Zum Adentälchen“) gemäß § 36 Abs. 1 des Landesstraßengesetzes für Rheinland-Pfalz dem öffentlichen Verkehr gewidmet.

Betroffen sind folgende Flurstücke:

Straße	Flur	Parzelle
Achtallee	11	58/7
Albert-Schweitzer-Straße	34	80/1
Am Kallenborn	17	198/33
Am Käsacker	7	218/5
Am Rauen Biehl	19	201/23, 127/34
Auf Bacher	34	81
Auf Pfadbach	17	356/24, 356/15, 73/10, 362/33, 362/33, 48/15, 48/14, 362/32, 48/11, 46/15, 48/19
Auf Schneeweid	17	544, 535, 543/15
Aulenbacher Straße	11	246/7, 187/19
Ausweilerstraße	11	175/17, 156/10
	10	107/26, 107/24, 122/3, 259/98, 107/20, 77/4
Badegasse	9	540/6
Bahnhofsstraße	10	281/53, 281/61
	9	101/15
Breslauer Straße	34	86/3
Danziger Straße	17	334/42
Erzweiler Straße	8	349/7, 344/10
Freiherr-vom-Stein-Straße	34	85/17, 85/8, 84
	19	186/18
Friedensstraße	11	39/22
Frohnhausener Straße	7	242/19
	9	427/1
Gersterter Weg	19	10/56
Goesthestraße	8	947/365, 244/2
Grubstraße	8	254/23
Grünbacher Weg	8	143
Hauptstraße	9	600/13, 600/31
Hinter Haselweg	9	608/6
Hinterm Turm	8	172/5, 58/12
	7	242/11
Im Adentälchen	18	Teilfläche von 48/2
Im Brühl	10	575/12
Im Burgfrieden	9	379/6, 408/11, 418/8, 408/10, 409/7, 406/1, 409/10, 409/8
Im Gewerbegebiet	17	549, 246/36
In der Bitz	11	216/7
	10	259/87
In der Schwärzgrub	17	300/39, 300/42, 300/24, 334/33
	34	87

In Riebert	23	11/2
Jahnplatz	7	216/5
Kennedyallee	9	194/13
	11	113/31
Krankenhausweg	7	249/4
Kirchstraße	9	445/14
Korngasse	9	551/4
Kremelstraße	11	163/47
Kuseler Straße	8	307/14, 322/8, 300/17, 295/8
Kuselwies	19	522/2, 540, 642, 640, 560, 534, 643
Lückstraße	11	44/14
Mambächeler Straße	8	360/2
	23	3/3
Oberstraße	9	547/13
Pfarrhausgasse	9	446/8
Pfenningstraße	9	566/9
Poststraße	9	352/3
Reichenbacher Straße	7	1/4
	9	294/2
Ringstraße	10	167/29
	11	221/34, 221/18, 266/33
Ronnenberger Straße	8	401/2
Scheergasse	9	502/3
Schubertgasse	10	281/45
	11	266/34
Schulstraße	9	480/8
Sonnenweg	19	36/71, 46/135, 46/39
St. Hubertusstraße	8	391/1
Überm Weiher	19	233/18, 209/7
Vor Hellert	21	652, 673, 647, 674
Zum Adentälchen	18	480/2, 481/7

Es handelt sich um Gemeindestraßen, deren Straßenbaulastträger die Stadt Baumholder ist.

Ende des amtlichen Teils



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

Herausgeber:	LINUS WITTICH Medien KG
Druck:	Druckhaus WITTICH KG
Verlag:	LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift:	54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)
Verantwortlich: amtlicher Teil:	Bernd Alsfasser, Bürgermeister Verbandsgemeinde Baumholder 55774 Baumholder, Am Weiherdamm 1
übriger Teil:	Martina Drolshagen, Verlagsleiterin
Anzeigen:	Oliver Schmitz, Verkaufsleiter
Erscheinungsweise:	wöchentlich
Zustellung:	Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag
Zentrale:	Tel. 06502 9147-0, E-Mail: service@wittich-foehren.de
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.	



Fortsetzung von Seite 2



0175-8938125 oder 06783-8182

gemeindeschwesterplus@vgv-baumholder.de

Diabetiker-Sportgruppe Oberkirchen

Treffen:

Jeden Mittwoch um 20.00 Uhr, Bruchwaldhalle, in Freisen (beim Rathaus). Blutzuckermessgerät und Blutdruckmessgerät (falls vorhanden) mitbringen. Alle Diabetiker sollten sich eine Notration zum Essen und Trinken mitbringen.

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Tel. 06855/825

Parkinsonsongruppe Birkenfeld

Eine gute Möglichkeit, die körperliche Leistungsfähigkeit und Körperhaltung zu verbessern, ist die regelmäßige Teilnahme an der Übungsstunde beim TV Birkenfeld. Diese findet mittwochs, von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr in der Stadthalle Birkenfeld statt.

Ansprechpartnerin: Petra Schäfer Tel. 06782/1281 vormittags oder 5357 nachmittags

Sportgruppe für Diabetiker Birkenfeld

montags, um 19.00 Uhr treffen sich Diabetiker in der Aula des Gymnasiums in Birkenfeld, um gemeinsam Sport zu treiben.

Ansprechpartner: Gabi Klensch 06787/98959

Selbsthilfegruppe Diabetes Oberkirchen

Treffen: Jeden 1. Donnerstag im Monat im Vital-Center Oberkirchen, Rosenstraße 4

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Telefon 06855/825

Selbsthilfegruppe Birkenfeld der Alzheimer Gesellschaft Rheinland-Pfalz e.V.

Die Selbsthilfegruppe für Angehörige trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat von 15 – 17 Uhr in den Räumen der Kirchlichen Sozialstation Baumholder/Birkenfeld e. V., Schönenwaldstr. 1, 55765 Birkenfeld. Info und Kontakt: Susanne Schweig, Tel. 0151 41620436, eMail: susanne.schweig@sozialstation-birkenfeld.de

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein

Der Sozialpsychiatrische Dienst (SPDI) des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein bietet psychisch kranken Menschen oder Menschen in Krisensituationen und deren Angehörigen Unterstützung, Beratung und Vernetzung an.

Das Beratungsangebot ist kostenlos und freiwillig. Die Gespräche sind vertraulich und unterliegen der Schweigepflicht. Sie finden im Gesundheitsamt statt oder können bei Bedarf auch in der Wohnung geführt werden. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch unter 06781/2008-0.

Treffen Selbsthilfegruppe ILCO

Die ILCO-Gruppe Birkenfeld trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Casino der Elisabeth-Stiftung. Menschen mit Darmkrebs, künstlichem Darmausgang oder künstlicher Harnableitung und Interessierte sind eingeladen.

Nähere Informationen unter Tel: 06855/1050 und 06788/829 sowie im Internet unter: www.ilco.de

Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück

Die Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück trifft sich jeden zweiten Mittwoch im Monat, um 19.00 Uhr, im Gesundheitsamt St. Wendel, Eingang hinten im Hof. Mehr Infos unter www.burnout-selbsthilfegruppe.de

AIDS-Hilfe Trier e.V.

Saarstraße 48, 54290 Trier

Büro: 0651/97044-0

Fax: 0651/97044-12

Beratung und Information für Infizierte, deren Angehörige und Menschen, die Fragen zu AIDS haben: 0651/19411

Büro- und Beratungszeit:

Montag, Dienstag, Donnerstag 09.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch 09.00 - 19.00 Uhr

Freitag 09.00 - 13.00 Uhr

Weisser Ring Opferhilfe

Hilfe für Opfer von Straftaten

Außenstelle Birkenfeld: Tel. 0176/75809488
bundesweite Notruf-Nr. 116006

Kriminalprävention

Sicherheitsberatung für Senioren und Interessenten im Landkreis Birkenfeld Tel. 06782-15300

Haus der Beratung

Beratungsangebote:

- Erziehungsberatung, - Lebensberatung, - Familienberatung, -Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, - Beratung von jungen Migranten, - Paarberatung, - Trennungs- und Scheidungsberatung, - Drogenberatung, - Beratung von pädagogischen Fachkräften
Kontakt: Haus der Beratung, Schlossallee 2,
55765 Birkenfeld Tel. 06782/15250

Öffnungszeiten:

Mo. - Do.: 8.30 - 16.00 Uhr
Fr.: 08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Sprechzeiten in Idar-Oberstein nach Vereinbarung.

Schutzbund für Impfgeschädigte e.V.

Kontakt- und Beratungsstelle für Rheinland-Pfalz

Hilfen und Beratung bei (vermuteten) Impfschäden

Infos: 0671/44515
Internet: www.impfschutzverband.de
Sprechzeiten: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Regenbogen e.V.

Selbsthilfegruppe der Behinderten im Landkreis Birkenfeld

1. Vorsitzende: Walburga Frick Tel. 06855/6739
2. Vorsitzende: Christa Gerhard Tel. 06782/3609

Stefan-Morsch-Stiftung - Hilfe für Leukämie- und Tumorkranke

Die Stiftung ist die älteste Stammzellspenderdatei Deutschlands. Sie wirbt dafür, sich als potenzielle Stammzellspender zu registrieren und ist Ansprechpartner für Leukämiepatienten und ihre Angehörigen.

Infos unter: 06782/99330, www.stefan-morsch-stiftung.de oder info@stefan-morsch-stiftung.de

Diakonisches Werk des Kirchenkreises Obere Nahe

Sie erreichen uns:

Zentrale Wasenstraße 21 Tel. 06781/5163500
Suchtberatung Pappelstraße 1 Tel. 06781/5163560
Schuldnerberatung Pappelstraße 3 Tel. 06781/5163530
www.diakonie.obere-nahe.de Fax: 06781 - 5163529
Sozial- und Lebensberatung, Schuldnerberatung, Schwangerschaftsberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung, Suchtberatung, Kita-Sozialarbeit, Soziale Servicestelle. Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst „Obere Nahe“

Beratung und Hilfe Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen, Information zur Patientenverfügung, Trauercafé

Nähere Informationen unter Tel: 06781/5091170 sowie im Internet unter www.hospizdienst-obere-nahe.de

Trauercafé jeden ersten Donnerstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr. Keine Anmeldung erforderlich.

Kindertrauer AG jeden ersten Freitag im Monat 14.30, Anmeldung erforderlich.

Jugendtrauer AG jeden ersten Dienstag im Monat 18.00, Anmeldung erforderlich.

-Anzeige-

Kirchliche Sozialstation Baumholder/Birkenfeld e.V. Ambulante Pflege

Schönenwaldstr. 1, 55765 Birkenfeld

Tel. 06782/981250 für alle Orte in der Verbandsgemeinde Birkenfeld und Baumholder

Wir haben 24 Stunden Bereitschaftsdienst auch an Wochenenden und Feiertagen.

Kulturzentrum Goldener Engel

Öffnungszeiten Museum:

Dienstags und donnerstags von 10:00 bis 12:00 Uhr

Mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr

Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043950 oder Stadtbüro 06783 - 981140

Öffnungszeiten Tourist Information:

Montags bis donnerstags von 09:00 bis 13:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043951

Öffnungszeiten Stadtbücherei:

Mittwochs von 16:00 bis 18:00 Uhr

Samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043952

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV):

Rufbereitschaft: 0151-23970195

Büro: 06783-18260

pro familiaPappelstraße 1, 55743 Idar-Oberstein Tel.: 06781 900 480
idar-oberstein@rlp.profamilia.de, www.profamilia.de

Schwangerschaftskonfliktberatung, allgemeine Schwangerschaftsberatung, Paar- und Sexualberatung, Sexuelle Bildung.

Alle Beratungsangebote finden vertraulich und auf Wunsch anonym statt.

Hinweise zum Ärztlichen Bereitschaftsdienst zwischen den Jahren**Viele Arztpraxen nutzen die Zeit zwischen den Jahren, um Urlaub zu machen. Daher ist währenddessen mit einem erhöhten Patientenaufkommen im Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) zu rechnen.****Dazu gibt die Kassenärztliche Vereinigung Rheinland-Pfalz (KV RLP) folgende Hinweise:**

- Haben Arztpraxen urlaubsbedingt geschlossen, ist per Aushang oder auf dem Anrufbeantworter eine Vertretungspraxis in der näheren Umgebung genannt. Sollten Sie akut erkrankt sein, ist diese **Vertretungspraxis Ihre erste Anlaufstelle**.
- Der ÄBD unterstützt zusätzlich. Er **erweitert die Öffnungszeiten der Ärztlichen Bereitschaftspraxen** in Rheinland-Pfalz an den Feiertagen sowie zwischen den Jahren und stockt bei Bedarf das Personal auf.
- Falls Sie an oder um die Feiertage akut, aber nicht lebensbedrohlich erkranken und keine reguläre Praxis für Sie verfügbar sein sollte, wählen Sie bitte zunächst die kostenfreie Telefonnummer **116117**. Der Patientenservice ist **rund um die Uhr erreichbar**. Bei Anruf erhalten Sie durch medizinisch qualifiziertes Personal zunächst eine **medizinische Ersteinschätzung** Ihrer Beschwerden. Bei Bedarf meldet der Patientenservice 116117 Sie bei der nächstgelegenen Ärztlichen Bereitschaftspraxis oder der Videosprechstunde an oder veranlasst einen Hausbesuch.
- Speziell in der letzten Dezemberwoche ist aufgrund der Feiertage und dem Urlaub vieler Praxen mit längeren Wartezeiten bis zur Entgegennahme des Anrufs zu rechnen. Die KV RLP bittet um Verständnis. In **Notfällen** gilt wie immer: alarmieren Sie den Rettungsdienst unter **112**.
- Die KV RLP empfiehlt alternativ zum Anruf im Patientenservice, bei gesundheitlichen Problemen das Patienten-Navi zur Selbstbewertung der Beschwerden unter 116117.de zu nutzen. Auch die 116117-App hilft, Wartezeiten am Telefon zu verringern. Mit ihr lassen sich unter anderem Termine in Facharztpraxen rund um die Uhr buchen. Sowohl die App als auch die Mitarbeitenden im Terminservice, der ebenfalls über die 116117 läuft, nutzen dieselbe Termindatenbank, sodass die Chancen auf einen Termin gleich hoch sind.
- Um die Praxen und den ÄBD zwischen den Jahren zu **entlasten**, stellen Sie sicher, dass Sie **benötigte Medikamente in ausreichender Menge** zu Hause haben. Ist vorauszusehen, dass Sie zwischen den Jahren nicht arbeitsfähig sind, sollten Sie sich für diesen Zeitraum vor Weihnachten von Ihrer **regulären Praxis** krankschreiben lassen.

Kirchliche Nachrichten**Mittwoch, 17.12.25**

Bleiderdingen 18:00h Singen im Pfarrgarten

Freitag, 19.12.25

Rückweiler 18:00h Eucharistiefeier in Herz Jesu

Samstag, 20.12.25

Baumholder 17:30h Eucharistiefeier

Sonntag, 21.12.25

Bleiderdingen 09:30h Wort-Gottes-Feier in St. Markus

Rückweiler 17:00h Weihnachtskonzert in Herz Jesu

Mittwoch, 24.12.25

Bleiderdingen 15:00h Kinderkrippenfeier in St. Markus

Rückweiler 17:00h Christmette in Herz Jesu

Donnerstag, 25.12.25Baumholder 09:00h Eucharistiefeier
Heimbach 11:00h Eucharistiefeier Besenbinderhalle-Foyer**Freitag, 26.12.25**

Bleiderdingen 09:30h Eucharistiefeier in St. Markus

Sonntag, 28.12.25

Bleiderdingen 09:30h Eucharistiefeier in St. Markus

Mittwoch, 31.12.25

Baumholder 17:30h Eucharistiefeier mit Jahresschluss

Donnerstag, 01.01.26

Bleiderdingen 10:00h Eucharistiefeier zum Beginn des neuen Jahres in St. Markus

Samstag, 03.01.26

Baumholder 09:00h Aussendung der Sternsinger im Pfarrheim

Hoppst.-Weihsb. 10:30h Aussendung der Sternsinger im St. Annahaus

Rückweiler 17:30h Wort-Gottes-Feier, Herz Jesu

Sonntag, 04.01.25

Heimbach 09:30h Eucharistiefeier, Besenbinderhalle-Foyer

Ev. Kirchengemeinde Westrich-Nahe**Gottesdienste****Mittwoch, 17.12.**

10:00 Uhr Freisen, Altenhilfenzentrum

18:00 Uhr Baumholder, Andacht

Samstag, 20.12.

17:00 Uhr Berschweiler, Konzert Chor Fohren-Linden

Sonntag, 21.12.

10:00 Uhr Pfeffelbach, Singgottesdienst

10:30 Uhr Kindergottesdienst Ev. Kindergarten Baumholder

17:00 Uhr Baumholder Konzert Kirchenchor

Adventlicher Spaziergang und Krippenspiel

Am 4. Advent, 20.12.2025, um 16:00 Uhr lädt die Ev. Kirche Westrich-Nahe herzlich zu einem kleinen adventlichen Spaziergang durch Frauenberg ein.

Gemeinsam mit den Kindern der Krippenspielgruppe werden wir an drei Stationen die Weihnachtsgeschichte erleben. Hierzu treffen wir uns auf dem großen Parkplatz am Friedhof und spazieren gemeinsam bis zum Gemeindehaus.

Im Anschluss laden wir zum gemütlichen Verweilen bei einer Tasse Glühwein oder Kinderpunsch ein.

Bitte bringt kleine Laternen oder Taschenlampen und eine Tasse mit.

Tafel

Mittwochs 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr Kath. Pfarrheim Baumholder

Pflegestützpunkt

nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Tel. 06782 9848612

Sprechstunde Diakonisches Werk

nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Tel. 06781 5163500

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Baumholder, In der Schwärzgrub 27

Mittwoch: 17.12.

19:30 Uhr Gottesdienst in Idar-Oberstein, Hauptstr. 152

Sonntag: 21.12.

10:00 Uhr Gottesdienst in Baumholder, IPTV-Übertragung.

Weihnachten 25.12.

10:00 Uhr Gottesdienst in Baumholder.

Sonntag: 28.12.10:00 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss in Baumholder.
IPTV-Übertragung

Nichtamtlicher Teil

Bürgerbus: Letzter Telefondienst vor den Feiertagen am 22. Dezember

Wegen der Weihnachtsfeiertage findet der letzte Telefondienst für den Bürgerbus in diesem Jahr am Montag, 22. Dezember 2025, von 14 bis 15 Uhr statt. An diesem Tag werden die Anmeldungen für die Fahrten am Dienstag, 23. Dezember, sowie am Dienstag, 30. Dezember 2025 entgegengenommen.

Am Montag, 29. Dezember 2025, findet kein Telefondienst statt.

Der Bürgerbus fährt außerdem nicht am 25. Dezember 2025 (1. Weihnachtstag) und nicht am 1. Januar 2026 (Neujahr).

Sie erreichen den Telefondienst unter der Telefonnummer 06783 – 8181.

Weihnachtliche Grüße von Ihrer GemeindeschwesterPlus

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
zum Jahresende möchte ich mich ganz herzlich für das Vertrauen bedanken, das Sie mir im vergangenen Jahr entgegengebracht haben. Auch für die vielen Begegnungen und Gespräche möchte ich mich bedanken. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine schöne Weihnachtszeit, erholsame Feiertage und einen guten Start in ein gesundes und glückliches neues Jahr 2026.

Herzliche Grüße
Britta Bidinger

Gemeindeschwesterplus der Verbandsgemeinde Baumholder

Baumholder

Arbeiterwohlfahrt (AWO) präsentiert lebhafte Weihnachtsfeier



Die Arbeiterwohlfahrt-Ortsverein Baumholder konnte auch in diesem Jahr eine unerwartet hohe Besucherzahl anlässlich ihrer vorweihnachtlichen Veranstaltung im Jugendzentrum Baumholder willkommen heißen. Kuchen- und Kaffeeduft sowie eine vorweihnachtliche Atmosphäre rückten den besonderen Tag in das rechte Licht.

Durch das vorweihnachtliche Programm führte der Ortsvereinsvorsitzende Klaus Dessauer, der schon jahrzehntelang für die Moderation der Feierlichkeiten verantwortlich zeichnet. Der Saal des Jugendzentrums

war aufwendig mit weihnachtlichen Accessoires geschmückt und die festliche Bühnendekoration begeisterte die Besucher.

Vorsitzender Klaus Dessauer begrüßte im Rahmen der Veranstaltung unter den zahlreichen Gästen den Landrat Miroslaw Kowalski (CDU), den dritten Beigeordneten der Verbandsgemeinde Michael Röhrig (LFB), den ersten Beigeordneten der Stadt Baumholder Christian Flohr (SPD) sowie den ehemaligen Stadtbürgermeister Jürgen Henze.

Einen besonderen Willkommensgruß richtete er an die Bewohnerinnen und Bewohner des AWO Seniorencentrums Baumholder, die von der Pflegedienstleiterin Jessica Thobe und von Pflegekräften der Einrichtung begleitet wurden.

Klaus Dessauer erinnerte in seiner Ansprache an Gewohnheiten und Bräuche vergangener Zeiten, die bei zahlreichen Veranstaltungsbesuchern Erinnerungen aus ihrer Kindheit wachriefen. Nicht das Schenken habe im Mittelpunkt des Weihnachtsfestes gestanden, sondern die gelebte Gemeinsamkeit im Kreise der Familien. Diese Werte wolle der AWO Ortsverein den Besuchern der vorweihnachtlichen Veranstaltung vermitteln.

Der Vorsitzende führte weiter aus, dass ohne die Unterstützung vieler AWO Freundinnen und Freunden und der Geschäftswelt in Baumholder, die vorweihnachtliche Veranstaltung und eine Reihe anderer Aktivitäten im abgelaufenen Jahr nicht möglich gewesen wären.

Der Ortsvereinsvorsitzende dankte in dem Zusammenhang mit einer Aufmerksamkeit auch den Betreuerinnen der Begegnungsstätte Isolde Dessauer, Monika Krückel und Gerdi Peeß, die das ganze Jahr über dienstags und donnerstags für die Besucher der Kommunikationsstätte zur Verfügung standen, sowie Heiderose Bier, Vera Kunde und Marina Kohl, die unzählige Male den Ortsverein aktiv unterstützt haben.

Eine bunte Mischung aus bekannten deutschen Weihnachtsliedern hatten sich die Kinder der Klasse 4a und 4b der Grundschule Westrich für diese Veranstaltung ausgesucht. Das Nach- und Nebeneinander von besinnlich-tiefem und heiterem Weihnachtslied war eine brillante Mischung des sehr homogenen und sauber vorgetragenen Repertoires und ein weiteres Zeichen für das weite musikalische Spektrum der Schulkinder.

Die Kinder unter der Leitung von Stefanie Hahl stimmten die Besucher mit dem Chorgesang „Fröhliche Weihnacht überall“, sowie dem weltberühmten Weihnachtsklassiker „In der Weihnachtsbäckerei“, der von dem Hamburger Liedermacher Rolf Zuckowski verfasst und komponierte wurde, auf die besinnliche Adventszeit ein und ernteten mit ihren hervorragend dargebotenen Beiträgen, die teilweise durch harmonische Choreographien begleitet wurden, einen stürmischen und lang anhaltenden Applaus. Das gemeinsame von den Schülerinnen und Schülern vorgetragene Gedicht „Die Weihnachtsmaus“ von James Krüss begeisterte das Publikum.

Die Sitztanzgruppe des AWO-Seniorencentrums unter der Leitung von Katja Becker vermittelte den Festgästen, dass Tanzen Leib und Seele in Bewegung bringt. „Auch wenn Füße und Beine nicht mehr so wollen, braucht man auf dieses Vergnügen nicht zu verzichten“, so Katja Becker. Die Seniorinnen und der Senior führten die Tänze im Sitzen aus und dabei mussten sie nicht auf die positive Wirkung des Tanzens verzichten. Im Gegenteil: Im Takt der Musik sanft mit wippend und schwingend, Oberkörper, Beine, Arme und Hände bewegend, vermittelten die Seniorinnen und der Senior im Rahmen einer komplexen Choreographie, dass der Sitztanz Herz und Kreislauf aktiviert, Geschicklichkeit und Gedächtnistraining fördert und den gesamten Bewegungsapparat kräftigt. Die Festbesucher waren von dem Auftritt begeistert und belohnten die Sitztanzgruppe mit lang anhaltendem Applaus.

Der Landrat Miroslaw Kowalski (CDU), der dritte Beigeordnete der Verbandsgemeinde Michael Röhrig (LFB) sowie der erste Beigeordnete der Stadt Baumholder Christian Flohr (SPD), die dem Ortsverein ein Kaffeegeschenk überreichten, würdigten in ihren Grußbotschaften einhellig die Bedeutung und das vorbildliche Wirken, der AWO Baumholder und ihrer ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer im Rahmen der sozialen Betreuung. Sie bezeichneten die Aktivitäten der Arbeiterwohlfahrt als ein unverzichtbarer Bestandteil der Daseinsvorsorge in der Verbandsgemeinde Baumholder und darüber hinaus. Sie dankten dem AWO-Ortsverein für das engagierte, sozialpolitische Engagement, das gerade in der heutigen Zeit eine besondere Bedeutung für die Menschen erlangt. Der Landtagsabgeordnete Hans-Jürgen Noss (SPD) und die Bundestagsabgeordnete Julia Klöckner (CDU), die dem Ortsverein aus guter Tradition ein Kaffeepaket und eine Weihnachtsgeschichte über sandte, mussten kurzfristig ihre Teilnahme absagen. Sie übermittelten durch Klaus Dessauer die herzlichsten Grüße, wünschten eine schöne Advents- und Weihnachtszeit und ein gesundes Jahr 2025.

Im Rahmen der Feierstunde zeichnete (auch in Abwesenheit) der Ortsvereinsvorsitzende Klaus Dessauer für 40-jährige Mitgliedschaft Edith Böll mit einer Urkunde und dem goldenen Treuezeichen aus. Die silberne Ehrennadel nebst Urkunde für eine 25-jährige Mitgliedschaft erhielten Isolde Dessauer, Christa Stiltz, Fritz Peeß, Hans-Dieter Hiebel und Ilse Kaps. Willi Korb, Frank Rech und Walter Peess wurden für eine 15-jährige Mitgliedschaft mit der bronzenen Ehrennadel ausgezeichnet. Die Besucher der Veranstaltung waren von dem sehr ansprechend gestalteten Programm, den zahlreichen Darbietungen, der am Programm angesiedelten Tombola, den engagierten Mitwirkenden und dem vorweihnachtlich gestalteten Ambiente sehr angetan.

US Army Europe & Africa Band and Chorus begeistert mit musikalischer Extraklasse



Die Brühlhalle in Baumholder war am vergangenen Donnerstag bis auf den letzten Platz gefüllt - und das aus gutem Grund. Die U.S. Army Europe & Africa Band and Chorus sorgte mit einem beeindruckenden Weihnachtskonzert für einen stimmungsvollen Start in die Adventszeit und begeisterte die zahlreichen Besucherinnen und Besucher vom ersten Ton an.

Verbandsgemeindebürgermeister Bernd Alsfasser eröffnete den Abend mit herzlichen Grüßworten und sprach von einem „großen Geschenk“, das man der Region in dieser besonderen Zeit machen wolle. Und tatsächlich: Unter der musikalischen Leitung von Oberstleutnant Richard Winkels und Leutnant Andres Salazar präsentierte das Militärenterensemble ein Programm, das von leiser Besinnlichkeit bis hin zu kraftvoller, mitreißender Weihnachtsfreude alles bot, was ein Konzert unvergesslich macht.

Schon der eröffnende Klang von „Holiday Opener (Angels We Have Heard on High)“ setzte einen feierlichen Ton für den gesamten Abend. Die Nationalhymnen Deutschlands und der USA sorgten bereits früh für Gänsehaut - ein Moment der Verbundenheit, der die besondere Beziehung zwischen der Region Baumholder und den amerikanischen Streitkräften widerspiegelte.

Es folgte ein musikalisches Kaleidoskop, das von feierlicher Tradition bis zu schwungvoller Moderne reichte. Stücke wie „Army Bells“, das kraftvolle „Christmas Eve in Sarajevo“ oder die kunstvoll arrangierte „Nutcracker Suite“ begeisterten das Publikum ebenso wie die sanften, emotionalen Klänge von „Silent Night“ oder „Mary Did You Know“.

Mit Titeln wie „Cool Yule“, „Rockin‘ Around the Christmas Tree“, „What Christmas Means to Me“ oder dem humorvollen „I Want a Hippopotamus for Christmas“ zeigten die Musikerinnen und Musiker ihre enorme stilistische Bandbreite.

Immer wieder sah man im Publikum strahlende Gesichter, wippende Füße und staunende Blicke.

Ein großes Dankeschön gilt allen, die hinter den Kulissen zum Gelingen des Abends beigetragen haben:

der Freiwilligen Feuerwehr Berglangenbach, die das Ensemble liebevoll verpflegte, dem Deutsch-Amerikanischen Stammtisch, der die Gäste mit Getränken bewirtete, sowie allen weiteren Helferinnen und Helfern, die mit Organisation, Aufbau, Technik und Betreuung diesen besonderen Abend möglich machten.

Zum Ende des Konzerts erhielten „Joy to the World“ und „What Christmas Means to Me“ noch einmal begeisterten Applaus - ein würdiger Abschluss eines Abends, der musikalisch und atmosphärisch seinesgleichen sucht.

Schon jetzt steht fest: Auch im nächsten Jahr soll dieses besondere Adventskonzert wieder ein fester Bestandteil unseres Veranstaltungskalenders sein.

Wochenmarkt in Baumholder

Der Wochenmarkt in Baumholder findet noch am 19.12.2025 wie gewohnt mit dem Obst- und Gemüsestand von Matthias Nagel statt. Der erste Markttag im neuen Jahr in kompletter Besetzung ist am Freitag, 09.01.2026.

Museum im Kulturzentrum Goldener Engel geschlossen

Das Museum Goldener Engel im Kulturzentrum in Baumholder ist vom 18.12.2025 bis einschließlich 13.01.2026 geschlossen.

Die Bücherei hat in dieser Zeit wie gewohnt am 20.12. und 27.12.2025 geöffnet. Lediglich an Heiligabend und Silvester ist sie geschlossen. Ab 03.01.2026 ist die Bücherei zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Öffnungszeiten Bücherei:

Mittwoch 16:00 - 18:00 Uhr + Samstag 10:00 - 12:00 Uhr

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Baumholder e.V.

AWO Begegnungsstätte macht Weihnachtsferien



Altes Rathaus Baumholder

Die Begegnungsstätte der Arbeiterwohlfahrt (AWO) im Alten Rathaus in Baumholder macht von **Donnerstag, 18.12.2025, bis einschließlich Donnerstag, 15.01.2026**, Weihnachtsferien.

Klaus Dessauer

Während dieser Zeit ist die Begegnungsstätte dienstags und donnerstags geschlossen. Ab Dienstag, 20.01.2026, ist die Begegnungsstätte wieder dienstags und donnerstags zwischen 14 und 18:00 Uhr geöffnet. Ansprechpartner für die AWO Begegnungsstätte ist Klaus und Isolde Dessauer Telefon 06783 7532.

Zaubern und Comedy in der Brühlhalle Baumholder

Zwei „Supertalent“-Stars live am 18.04.2026



Zaubern und Lachen – das verspricht ein außergewöhnlicher Showabend in der Brühlhalle Baumholder am Samstag, den 18.04.2026.

„Visit Baumholder“ präsentiert gemeinsam mit dem Zauberkünstler Jakob Mathias eine neue Veranstaltungsreihe: Zauber & Comedy in der Brühlhalle. Das Publikum darf sich auf eine spektakuläre Mischung aus magischen Momenten und mitreißender Comedy freuen. Die preisgekrönten Zauberkünstler Lucy und Jakob Mathias (Vize-Europameister der Zauberkunst) zeigen unglaubliche Illusionen und verblüffende Tricks, während Comedystar Tobi van Deisner (mehrmaliger Europameister und Weltrekordhalter der Ballonkunst) für Lachtränen sorgt.

Die drei Ausnahmekünstler kennen sich von zahlreichen TV-Formaten – unter anderem aus der RTL-Show „Das Supertalent“, wo sie jeweils mit dreimal „Ja“ von der Jury ausgezeichnet wurden.

Jakob Mathias ist Zauberer in zweiter Generation und stand bereits mit drei Jahren auf der Bühne – mehr Zeit im Rampenlicht als im Sandkasten! Heute zählt er zu den erfolgreichsten Magiern Europas: Vize-Europameister der Zauberkunst, Teilnehmer der größten Zauber-TV-Produktion der Welt („The Magicians“ in China) – und sogar auf dem 60. Geburtstag seiner Tante in Baumholder war er schon ein Highlight.

Gemeinsam mit seiner Partnerin Lucy Mathias begeistert er seit über 15 Jahren das Publikum rund um den Globus. 2015 errangen die beiden bei der Weltmeisterschaft der Zauberkunst (FISM) in Rimini die Bronzemedaille in der Kategorie „Stage Illusion“.

Tobi van Deisner ist ein echtes Comedy-Phänomen: Wenn der „Held der Komik“ in den größten Luftballon der Welt steigt, bleibt garantiert kein Auge trocken! Mit spitzbübischem Charme, grenzenloser Energie und einer unverwechselbaren Mischung aus Improvisation, Physical Comedy und Ballonkunst sorgt Tobi für beste Unterhaltung.

Erleben Sie einen unvergesslichen Abend voller Magie, Humor und Staunen! Sichern Sie sich jetzt Ihre Tickets im Vorverkauf und lassen Sie sich von „Zaubern & Comedy“ verzaubern.

Termin: Samstag, 18.04.2026

Ort: Brühlhalle Baumholder

Einlass: 19:00 Uhr | Showbeginn: 20:00 Uhr

Eintritt: 20 €

Tickets unter: www.ticket-regional.de/jakobmathias

Berglangenbach

Seniorenfeier Berglangenbach 2025

Gut besuchte Seniorenfeier in Berglangenbach

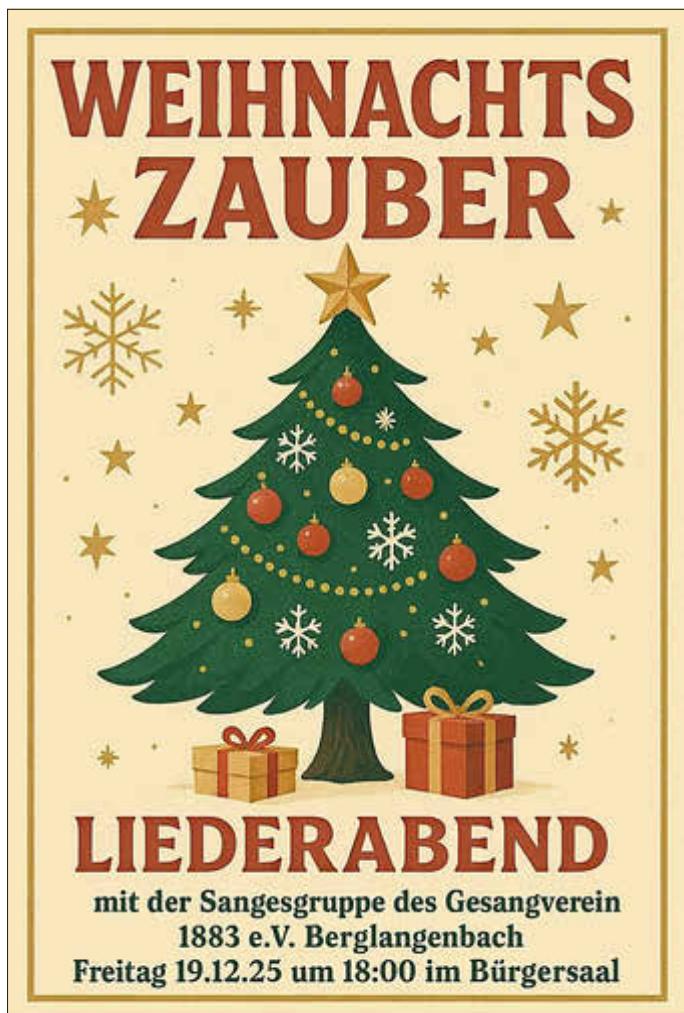
Die diesjährige Seniorenfeier im Dorfgemeinschaftshaus war gut besucht und ein tolles, kurzweiliges Programm gab es auch. Die Begrüßung erfolgte durch den Ortsbürgermeister Kurt Jenet. Er durfte neben Pfarrerin Claudia Konnert auch die Gemeindeschwester Plus, Britta Bidinger, begrüßen, die mit einem Grußwort an die Senioren aus ihrer Arbeit aus dem letzten Jahr berichtete. Ein Präsent von der Verbandsgemeinde gab es für die beiden ältesten Mitbürger, weiblich und männlich. Nach einer Andacht von der Pfarrerin gab es schön gesungene Klänge, vorgetragen durch die kleine Singgruppe vom Gesangverein Berglangenbach.



Foto: Kurt Jenet (OB)

Nach dem Kaffee und Kuchen gab es auch belegte Brote, die gereicht wurden. Auch durfte der Musikverein Bleibtreu nicht fehlen und trug mit weihnachtlichen Klängen zur Gestaltung des Tages bei. Bei fröhlichem und besinnlichem Beisammensein wurden dann auch noch von allen die bekanntesten Weihnachtslieder mitgesungen, und der Nikolaus überreichte von der Gemeinde an jeden Senioren eine Weihnachtstasse mit Inhalt. Ein toller Nachmittag mit schönem Programm brachte die Senioren in gute Laune, eine zufriedene und gelungene Veranstaltung für die Gemeindevertretung.

Gesangverein Berglangenbach 1883 e.V.



Fohren-Linden

Gemischter Chor Fohren-Linden e.V.

Stimmen der Weihnacht

Der gemischte Chor Fohren-Linden lädt am 20.12.2025 um 17:00 Uhr in die ev. Kirche Berschweiler zu einem weihnachtlichen Konzert unter dem Motto „Stimmen der Weihnacht“ ein.

Umrahmt werden die Liedvorträge durch die Erzählungen zur rührenden Geschichte des „Weihnachtsfriedens von 1914“. Dieser Weihnachtsfrieden begann damals mit einem Lied und zeigte, dass Frieden mit ganz kleinen Gesten beginnen kann.

Der Chor möchte seine Zuhörer/innen mit dem Klang weihnachtlicher und kirchlicher Chormusik in eine besinnliche Weihnachtsstimmung versetzen und so das nahende Fest mit Liebe und in Frieden feiern.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



Mettweiler

Weihnachtsgruß der Ortsgemeinde Mettweiler

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

am Ende dieses Jahres kommen wir zusammen, um zurückzuschauen, dankbar zu sein und mit neuen Kräften nach vorne zu blicken. Ein Jahr liegt hinter uns, dass uns allen viel abverlangt hat – und uns gleichzeitig gezeigt hat, wie stark wir sind, wenn wir gemeinsam anpacken.

Wir haben in den vergangenen Monaten viel erreicht. Projekte, die vor einiger Zeit noch in Planung waren, sind Wirklichkeit geworden. Unsere Vereine haben Großartiges geleistet, unsere Ehrenamtlichen haben unermüdlich geholfen, und viele von Ihnen haben im Großen wie im Kleinen dazu beigetragen, dass unsere Gemeinde weiterhin ein Ort des Miteinanders und der Lebensfreude bleibt.

Im Januar des Jahres haben sich die „Rüstigen Rentnerinnen und Rentner“ gegründet. Unzählige Arbeitsstunden wurden seither für das Gemeinwohl geleistet. Ihnen gilt mein ausdrücklicher Dank! Was mich besonders freut, ist die Tatsache, dass diese Organisation bis weit über die Ortsgrenzen hinaus Aufmerksamkeit gefunden hat. Bundestagspräsidentin Julia Klöckner stattete einen Besuch während eines Arbeits-einsatzes ab, eine Abordnung wurde von Ministerpräsident Alexander Schweitzer zu einem Empfang eingeladen und auch Landrat Miroslaw

Kowalski ließ es sich bei seinem Besuch in Mettweiler nicht nehmen, lobende sowie auch dankende Worte auszusprechen.



Einen besonderen Dank an unsere Jagdgenossen. Mit mehr als einhundert Tonnen Schotter wurden im Verlauf des Jahres die Feldwege auf der Gemarkung instandgesetzt. Hervorheben möchte ich aber auch die Mithörerinnen und Mithörer, die oft im Verborgenen arbeiten: diejenigen, die sich für soziale Projekte einsetzen, die Nachbarschaftshilfe leisten, die Kultur lebendig halten. Im vergangenen April konnten wir unsere Gaststätte „Dennerbachstübchen“ im Dorfgemeinschaftshaus wiedereröffnen. Maßgeblich dazu beigetragen haben viele Gespräche und Ver-

handlungen mit allen Beteiligten im Vorfeld. Wir sind stolz darauf, unseren Bürgerinnen und Bürgern sowie auch den Gästen von außerhalb der Gemeinde, und das gegen den Trend, einen Ort bieten zu können, an dem sich getroffen und sich ausgetauscht werden kann.

Natürlich gab es auch Herausforderungen. Manche waren vorhersehbar, andere haben uns überrascht. Aber wir haben sie angenommen – mit Vernunft, Mut und dem festen Willen, gemeinsam Lösungen zu finden. Diese Haltung macht unsere Gemeinde stark, und ich bin sicher, dass sie uns auch im kommenden Jahr tragen wird. Dafür möchte ich meinem Gemeinderat Danke sagen. Danke für die konstruktive Zusammenarbeit, die Teilnahme an den vielen Sitzungen, Treffen, Abstimmungsgesprächen und Arbeitseinsätzen. Mit viel Herzblut, dabei stets uneigennützig und vor allen Dingen ehrenamtlich, gehen wir voran und versuchen den Belangen der Bürgerinnen und Bürgern gerecht zu werden.

Heute jedoch wollen wir einen Moment innehalten. Wir wollen das alte Jahr verabschieden und das neue willkommen heißen – mit Vertrauen, Zuversicht und der Gewissheit, dass wir nicht allein unterwegs sind. Möge das kommende Jahr, ein Jahr des Friedens, der Gesundheit und des Zusammenhalts sein.

Ich danke Ihnen allen von Herzen für Ihr Engagement, Ihre Geduld, Ihre Treue und Ihre Verbundenheit mit unserer Gemeinde. Lassen Sie uns weiterhin gemeinsame Wege gehen, neue Ideen entwickeln, um unseren Ort auch im Jahr 2026 wieder ein Stückchen voranzubringen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest und vor allem ein gesundes neues Jahr.

Gehen wir mit Mut und Freude in die Zukunft.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Jens Kneller

Ortsbürgermeister

Rohrbach

Schützenverein Tell Rohrbach e.V.

Nikolaus ist ein guter Mann



Dass der Nikolaus ein guter Mann ist, davon konnten sich die Kinder aus Rohrbach und den umliegenden Dörfern selbst überzeugen. In einer stimmungsvollen Feierstunde begrüßte Bernadette Klein den hohen Besuch, der im roten Mantel und mit weißem Haar den Saal betrat. Nach einem herzlichen Gruß und einem Dank für die freundliche Aufnahme nahm der Nikolaus Platz zwischen den Kindern.

Lucy Dickes, Marleen Klein, Emily Kemmer, Emil Mayer, Matheo Keßler und Thea Keßler ließen es sich nicht nehmen, ihre einstudierten Lieder und Gedichte vorzutragen. Auch weitere mutige Mädchen und Jungen traten nach vorne, um dem Nikolaus ihre Stücke zu präsentieren. Der Nikolaus rief jedes Kind einzeln zu sich, um es zu beschenken. Viele persönliche Worte wusste er dabei über die Kinder zu berichten – und wie es sich für einen guten Nikolaus gehört, ausschließlich liebevolle und lobende Worte.

Ein gemeinsames Foto mit den Kindern bildete den Abschluss des Abends mit der gemeinsam gesungenen Strophe „Nikolaus ist ein guter Mann“. Bevor der Nikolaus sich verabschiedete, dankte er noch den ehrenamtlichen Musikerinnen und Musikern, die zur festlichen Atmosphäre beigetragen hatten.

Rückweiler

Gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2026



Ein Jahr mit vielen schönen, auch unerwarteten Ereignissen geht zu Ende. Die Zeit rennt unaufhaltsam, und die Boten für den Jahreswechsel stehen vor der Tür. Die kommenden Tage laden uns ein, innezuhalten, nachzudenken und die wichtigen Dinge im Leben wertzuschätzen. Der Zauber der Weihnacht hat immer etwas ganz Besonderes. Nutzen wir die stille Zeit für Kindheitserinnerungen, Freude an den Dingen, die nicht alltäglich sind, und genießen, was uns guttut.

Trotz aller Erschwerisse und Belastungen können wir mit Stolz und Zufriedenheit auf das Erreichte zurückblicken. Mit Beginn des neuen Jahres werden wir vor neue Herausforderungen gestellt, die es zu

meistern gilt. Gemeinsam, Hand in Hand und mit Herz und Verstand können wir viel erreichen und die anstehenden Projekte und gesteckten Ziele erfolgreich umsetzen.

Ich sage Danke, auch im Namen der Mitglieder des Ortsgemeinderates, allen Bürgerinnen und Bürgern, Groß und Klein, den Vereinen und Gruppen, die sich mit Engagement, Initiative und ihrer Bereitschaft, für das Gemeinwohl und den Zusammenhalt unserer Dorfgemeinschaft eingesetzt haben.

In diesem Sinne wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest voller herzlicher Momente und ein gesundes neues Jahr, das vor allem Zuversicht und die Blicke auf die kleinen Dinge, die das Leben wertvoll und lebenswert machen, mit sich bringt.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Ortsbürgermeister, Lutz Alteküller

Senioren-Adventsnaechmittag der Ortsgemeinden Rückweiler & Hahnweiler 2025

Gut besuchter Senioren-Adventskafee der Ortsgemeinden Rückweiler und Hahnweiler am 2. Adventssonntag.

Der diesjährige Senioren-Adventskafee im Dorfgemeinschaftshaus in Rückweiler war sehr gut besucht. Die Begrüßung übernahm Ortsbürgermeister Lutz Alteküller. Er begrüßte – auch im Namen des Ortsbürgermeisters Heiko Bier – als Erstes die anwesenden Bürgerinnen und Bürger. Ein Willkommensgruß galt Pfarrer Thomas Linnartz, Gemeindereferentin Agnes Kutscher, Gemeindeschwester plus Britta Bidinger und dem Beigeordneten der VG Baumholder, Michael Röhrlig.

Der Kindertreff Heide (Kindergarten- und Grundschulkinder) präsentierte den Senioren ihr eigens für diese Feier einstudiertes weihnachtliches Programm, bestehend aus „Tanz der Weihnachtselfen“, Gedichten und Gesang. Agnes Kutscher und Inge Müller bereicherten das Unterhaltungsprogramm mit vorgelesenen Geschichten.

Auch ein Präsent von der Verbandsgemeinde gab es zudem für die beiden ältesten weiblichen und männlichen Mitbürger beider Gemeinden. Bei Kaffee und Kuchen mit musikalischen Klängen von Elmar Groß wurde die vorweihnachtliche Stimmung im Saal genossen. Bei fröhlichem und besinnlichem Beisammensein wurden von allen die bekanntesten Weihnachtslieder mitgesungen.



Der Nikolaus überreichte in Begleitung der Elfen an alle Anwesenden einen kleinen Nussknacker als Erinnerungsgeschenk. Altekrüger bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen der schönen Feier am 2. Advent beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt VG-Bürgermeister Bernd Alsfasser für die finanzielle Unterstützung der Feier.

Ein Nachmittag mit unterhaltsamem Programm, entspannter Atmosphäre und guter Laune.

MV „Heide“ Rückweiler e.V.

Musikverein und Kirchenchor laden zum Weihnachtskonzert ein

Der Musikverein „Heide“ und der Kirchenchor „Herz-Jesu“ laden zum traditionellen Weihnachtskonzert am **Sonntag, 21.12.2025 um 17:00 Uhr** in die **Herz-Jesu Kirche Rückweiler** ein.

Bevor Chor und Musikverein die Bühne betreten, wird Benno Schmitt die Besucher mit seinem Zither-Spiel auf das Konzert einstimmen.

Im Anschluss an das Konzert sind alle Besucher herzlich ins Dorfgemeinschaftshaus eingeladen. Dort findet in diesem Jahr wieder eine **Tombola** statt. Bei Speisen und Getränken kann der Abend gemütlich ausklingen.



Ruschberg

Ortsgemeinde Ruschberg
Bürgermeister

Ruschberg, 10.12.2025

BÜRGERBRIEF DEZEMBER 2025

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

mit diesem Schreiben möchte ich Sie u.a. über „weihnachtliche“ Angelegenheiten informieren:

1. Sternsinger kommen am 11. Januar

Die Sternsinger werden am 05. Januar die Häuser segnen und dabei um eine Spende für Kinder in armen Regionen bitten. Damit möglichst viele an der Aktion teilnehmen können, bitten die Initiatoren Silke Doll (9556) und Rosi Simon (5221) um Anmeldung der Kinder.

2. Weihnachtsbäume am Weiherplatz und im Foyer Bürgerhaus sowie Abholung ihrer Bäume

- Etliche junge Leute um Stefan Alsfasser haben auch in diesem Jahr einen wunderschönen Baum aufgestellt, der wieder von der Straußjugend gespendet wurde. Dafür allen ein herzliches Dankeschön.
- Dies gilt auch für die „Volleyballer“ unter Leitung von Wolfgang Schmitt, die sich schon traditionell um den Weihnachtsbaum im Bürgerhaus kümmern.
- Am 12.01.26 werden ihre Bäume von der Gemeinde abgeholt. Bitte ohne Lametta und anderem Baumschmuck an den Straßenrand stellen.

3. Weihnachtsmusizieren des MV Germania Ruschberg

Auch in diesem Jahr gehen die Musiker an Heiligabend durchs Dorf und erfreuen uns mit traditionellen Weihnachtsliedern.

4. Mini-Weihnachtsmarkt brachte große Spende

Am 29. November fand in der Friedensstraße der dritte Mini-Weihnachtsmarkt für einen guten Zweck statt. Die Ruschberger Bürgerinnen und Bürger boten selbstgebastelte Weihnachtsdekorationen und Geschenke an. Es gab kostenfrei weihnachtliche Leckereien wie selbstgemachte Marmelade, Glühwein, Bier, Grillspezialitäten und süße Waffeln, wobei Spenden gerne gesehen wurden. Insgesamt wurden 1.200 € gesammelt, die je zur Hälfte an den Förderverein Lützelsohn und das Kinderhospiz St. Wendel gespendet wurden. Das Orga-Team dankt allen Beteiligten und Spendern.

5. Kriegsgräberfürsorge

In diesem Jahr wurde die Sammlung von den Naturfreunden Eschelbach durchgeführt. Vielen Dank für das großartige Sammlungsergebnis.

6. Initiativen des Jugendclubs

In diesem Jahr gab es mit Karaoke-Party und Halloween zwei Veranstaltungen. Halloween soll zum festen Bestandteil werden und den Bayr. Abend ersetzen. Mittlerweile haben die Vorstandsmitglieder die Räumlichkeiten renoviert. Mit Aktionstagen will man neue Mitglieder werben. Infos nächste Seite.



JUGENDCLUB RUSCHBERG

Im Grunde sind es immer die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben

Mit diesem Zitat von Wilhelm von Humboldt darf ich Ihnen und Ihren Angehörigen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein frohes und glückliches Neues Jahr 2026 wünschen.

Mit freundlichen Grüßen

JUGENDCLUB RUSCHBERG

ÜBER UNS

Willkommen im Jugendclub Ruschberg – Dein Ort für Spaß, Freunde und kreative Ideen seit 1999!

Seit über 20 Jahren ist der Jugendclub Ruschberg der perfekte Treffpunkt für junge Leute ab 13 Jahren, die ihre Freizeit abwechslungsreich und gemeinsam gestalten wollen. Hier kannst du kreativ sein, neue Leute kennenlernen und unvergessliche Erlebnisse sammeln – immer mit der Möglichkeit, deine eigenen Ideen einzubringen und umzusetzen!

Was dich bei uns erwartet:

- Billard, Darts & Tischtennis:** Fördere deine Freunde zu einer Runde Billard, Darts oder Tischtennis heraus – hier wird es nie langweilig!
- Kicker:** Wirst du der Kicker-Champion im Club? Zeig deinen Freunden, was du drauf hast!
- Fernsehen & Streaming:** Entspanne dich vor dem Fernseher mit Zugang zu allen großen Streamingdiensten – perfekt für Filmabende oder Serienmarathons.
- Nintendo Switch 2:** Zocke die neuesten Games mit deinen Freunden – Spaßfaktor garantiert!

Gemeinsam unterwegs – unvergessliche Erlebnisse:

- Bowling:** Lust auf ein bisschen Wettbewerb? Wir organisieren regelmäßig Fahrten zur Bowling Bahn – hier gibt's jede Menge Spaß und spannende Momente!
- Karaoke-Partys:** Schmeiß mit uns die besten Partys und zeig dein Gesangstalent bei unserer Karaoke-Anlage!
- Weihnachtsmarkt-Besuche:** In der Adventszeit geht es gemeinsam zu den schönsten Weihnachtsmärkten – mit Glühwein, Leckereien und einer festlichen Atmosphäre.

Warum der Jugendclub Ruschberg dein zweites Zuhause wird:

- Echtes Gemeinschaftsgefühl:** Seit 1999 stehen wir für Respekt, Freundschaft und Zusammenhalt.
- Mitgestalten und Mitentscheiden:** Deine Ideen und Wünsche sind bei uns immer willkommen! Wir hören zu und setzen, wenn möglich, alles um – der Jugendclub gehört dir genauso wie uns.
- Verlässliche Anlaufstelle:** Hier findest du immer einen Ort, an dem du dich wohlfühlst, Spaß hast und neue Leute kennenzulernen.
- Der perfekte Ausgleich:** Schule, Familie, Alltag? Hier kannst du abschalten, relaxen und deine Freizeit nach deinen Vorstellungen gestalten.

Interesse geweckt?

Dann meldet euch unter:

0152-22028439

(Gerne auch über WhatsApp)

Instagram:

Jugendclub_ruschberg

Ab 13 Jahren

Mitgliedsbeitrag:
15,34€ pro Jahr

Eltern-Workshop-Woche begeistert die Kita-Kinder in Ruschberg

Große Freude in der Kita Kleine Weltentdecker: Wie jedes Jahr lud die Einrichtung auch diesmal zur beliebten Advents-Workshop-Woche ein. Eine Woche lang hatten Eltern die Möglichkeit, in der Kita kleine weihnachtliche Angebote für alle Kinder zu gestalten – und die Resonanz war so hoch wie noch nie.



Ob Plätzchen backen, Weihnachtsgeschichten vorlesen oder kreative Bastelaktionen: Jeden Tag fanden mehrere Workshops statt, die von engagierten Müttern und Vätern vorbereitet und liebevoll durchgeführt wurden. Für die Kinder war die Vielfalt ein besonderes Highlight, denn sie konnten nach Lust und Laune an den verschiedenen Angeboten teilnehmen. Das Kita-Team freut sich besonders über die große Beteiligung der Eltern. „So viele Anmeldungen hatten wir noch nie“, so Leiterin Astrid Specovius. Die kleinen und großen Bewohner der Kita genossen die abwechslungsreichen Aktivitäten und überall in den Gruppen herrschte vorweihnachtliche Stimmung, Lachen und Basteltrubel. Die Advents-Workshop-Woche hat einmal mehr gezeigt, wie wertvoll die Zusammenarbeit zwischen Eltern und Kita ist. Für die Kinder bleibt diese besondere Woche sicher noch lange in schöner Erinnerung.

Tourist-Information

Saar-Hunsrück-Steig erneut erfolgreich nachzertifiziert

Der Saar-Hunsrück-Steig, der 2007 als PremiumFernwanderweg eröffnet wurde, hat erneut die Nachzertifizierung durch das Deutsche Wanderinstitut erfolgreich bestanden. Mit einer beeindruckenden Länge von mittlerweile 418 km und 27 Etappen, die von Perl an der Mosel bis Boppard am Rhein führen, hat sich der Weg kontinuierlich weiterentwickelt und bietet Wanderern ein unvergessliches Naturerlebnis.

Die Nachzertifizierung erfolgt alle drei Jahre und bewertet die Qualität und Erlebnispunktzahl des Wanderwegs. Seit der ersten Zertifizierung im Jahr 2007 hat sich die Erlebnis-Punktzahl von 45 auf nunmehr 69 Punkte erhöht. Das spiegelt die hohe Erlebnisdichte auf der gesamten Strecke und ist die Ursache für die hohe Zufriedenheit der Wanderer aus ganz Europa. Die Qualität ist nur möglich durch das Engagement der 20 beteiligten Kommunen und ihrer Wegewarte, die sich mit viel Hingabe um die Pflege und Instandhaltung des Weges kümmern.

„Wir sind stolz darauf, dass der Saar-Hunsrück-Steig zu den europäischen PremiumFernwanderwegen mit dem höchsten Anteil an Naturpfaden gehört“, sagte Bürgermeister Jürgen Dixius, 1. Vorsitzender des Vereins Wanderregion Saar-Hunsrück e.V., während der Mitgliederversammlung am 02.12.2025 im Nationalpark-Tor Keltenpark in Otzenhausen. „Diese Auszeichnung ist nicht nur eine Bestätigung unserer Arbeit, sondern auch ein Anreiz, weiterhin in die Qualität unserer Wanderwege zu investieren.“

Klaus Erber vom Deutschen Wanderinstitut überreichte feierlich die ZertifizierungsUrkunde an Jürgen Dixius und würdigte die hervorragende Entwicklung des SaarHunsrück-Steigs. „Die kontinuierliche Verbesserung und das Engagement der Region sind vorbildlich und tragen maßgeblich zur Attraktivität des Wanderns in Deutschland bei“, so Erber.

Der Saar-Hunsrück-Steig führt durch den malerischen Naturpark Saar-Hunsrück und den Nationalpark Hunsrück-Hochwald und bietet Wanderern vielfältige Naturerlebnisse mit atemberaubenden Ausblicken. Der Abzweig von Hermeskeil nach Trier, bekannt als die „Ruwer-Route“, kann dank der kürzlich geänderten Streckenführung auf der letzten Etappe nun mit einer direkten Anbindung an den Trierer Hauptbahnhof aufwarten – ideal für die umweltfreundliche Anreise mit Bus und Bahn.

VERANSTALTUNGSKALENDER 2026

Stammtisch der Naturfreunde an der Weileranlage:

Sonntage 19.04./17.05./21.06./19.07./23.08./27.09., jeweils ab 09.30 Uhr

Monat	Verein	Veranstaltung	Ort
Januar			
15.01.		Bürger-Café	Bürgerhaus
18.01.	Schützenverein	JHV	Schützenheim
24.01.	Musikverein	JHV	Bürgerhaus
26.01.	Strohbären	JHV	Bürgerhaus
31.01.	Schützenverein	JHV	Schützenheim
Februar			
07.02.	FC Ruschberg	PRUNKSITZUNG	Bürgerhaus
17.02.	Strohbären	UMZUG	Strohbärenheim
19.02.		Bürger-Café	Bürgerhaus
März			
14.03.	VdK	JHV	Bürgerhaus
19.03.		Bürger-Café	Bürgerhaus
22.03.	LANDTAGSWAHL		Bürgerhaus
26.03.	Sportverein	JHV	Bürgerhaus
31.03./04.04.	Schützenverein	Osterelierschießen	Schützenheim
April			
05.04.	Musikverein	OSTERKONZERT	Bürgerhaus
16.04.		Bürger-Café	Bürgerhaus
30.04.	Gemeinde	MAIFEIER	Weiherplatz
Mai			
01.05.	Gemeinde	Malwanderung	Ziel Schützenheim
09.05.	Musikverein	Tag der Musik	Bürgerhaus
21.05.		Bürger-Café	Bürgerhaus
30.05.	Musikverein	Landespolizeiorchester	Bürgerhaus
31.05.	Strohbären	Vereinspicknick	Strohbärenheim
31.05.	Schützenverein	Königsschießen	Schützenheim
Juni			
18.06.		Bürger-Café	Bürgerhaus
August			
08.08.	Musikverein	Sommer-Open-Air	Bürgerhaus
14.-17.08.	Straußjungend	KIRMES	Bürgerhaus
September			
12.09.	Naturfreunde	Backfischfest	Bürgerhaus
17.09.		Bürger-Café	Bürgerhaus
19.09.	Schützenverein	Großkaliberschießen	Schützenheim
25.09.	Musikverein	Festakt 100 Jahre MVR	Bürgerhaus
26.09.	Musikverein	Oktobefest mit den „Brassers“	Bürgerhaus
Oktober			
15.10.		Bürger-Café	Bürgerhaus
31.10.	Jugendclub	Halloween	Jugendraum
November			
05.11.	Gemeinde	Martinsfeier	Bürgerhaus 18.00
08.11.	Sportverein	Kindertum-Tag DTB	Bürgerhaus 15.00
15.11.	Gemeinde	Gedenkfeier	Ehrenmal 10.30
19.11.		Bürger-Café	Bürgerhaus
Dezember			
05.12.	FCR	Weihnachtsbaumverkauf	Festplatz
24.12.	Musikverein	Weihnachtsmusizieren	Im Dorf

Politische Parteien

CDU - Julia Klöckner MdB

Klarer Fahrplan für Hospiz Baumholder war notwendig

Der Landkreis Birkenfeld braucht ein stationäres Hospiz – darin herrscht Einigkeit. Bundestagsabgeordnete Julia Klöckner initiierte einen Runden Tisch mit Landrat Miroslaw Kowalski, Bürgermeister Bernd Alsfasser, der SAPV unter Dr. Armin Streit und dem Klinikum Idar-Oberstein. Business-Plan, Gespräche mit der Krankenkasse und Antragstellung sind vorbereitet. Fehlt noch: die Umstrukturierung des Klinikums. Das sei aber kein Grund, die Pläne aufzugeben. Im Gegenteil, betont Julia Klöckner.

Das ehemalige Krankenhaus Baumholder eignet sich hervorragend als Hospiz. Die laufende Neuordnung zwischen Klinikum Idar-Oberstein und der SHG schafft einen neuen Rahmen, den die Beteiligten bewusst nutzen: 2026 soll der Förderverein gegründet werden – wichtig für Finanzierung, Vernetzung und regionale Verankerung.

Alle Beteiligten wollen den Projekterfolg sichern. Deshalb setzen sie auf rechtliche Klarheit, geordnete Strukturen und ein stabiles Fundament durch die Klinik-Umstrukturierung. So rückt das Hospiz-Ziel Schritt für Schritt näher.

DIE LINKE. Kreisverband Birkenfeld

Linke beschließt Landtagswahlprogramm „Die Hoffnung organisieren“

Unter reger Beteiligung der Mitglieder, aber auch der Landesarbeitsgemeinschaften „Tierrechte“, „Queer“, „Feminismus“, „Betrieb&Gewerkschaft“, „Barrierefreiheit und Inklusion“, hat Die Linke Rheinland-Pfalz am 22.11. in Trier ihr Landtagswahlprogramm beschlossen.

Als Delegierte aus dem Kreis Birkenfeld nahmen Gabriele Flink und Rainer Böß teil. Dominick Kearney aus dem Kreis Birkenfeld wurde mit großer Mehrheit in die Landesfinanzrevisionskommission gewählt und erhielt von der Landesvorsitzenden Rebecca Ruppert als Dank für sein Engagement einen Blumenstrauß.

Manche Programmänderungsanträge wurden leidenschaftlich diskutiert, doch die Endabstimmung über das Wahlprogramm erfolgte einstimmig.

RaB



Landesvorsitzende Rebecca Ruppert und Dominick Kearney
Foto:
Rainer Böß

Neues aus dem Nationalpark Hunsrück-Hochwald

Wildfreigehege - Familien-Angebot und Öffnungszeiten über die Feiertage ... mit den Tieren aufs Christkind warten



An Heiligabend, **24.12.**, hat das Wildfreigehege bis 12:00 Uhr seine Türen geöffnet, um mit den Tieren aufs Christkind zu warten. Danach begeben sich Vier- und Zweibeiner in eine zweitägige Weihnachtsruhe und freuen sich ab dem **27.12.** wieder auf Gäste.

Am **28.12.** (13:30 Uhr) erwarten Klein & Groß das Familien-Angebot „Unsere Tiere im Winter“. Hierbei geht es auf Entdeckungsreise durch das Wildfreigehege mit vielen spannenden Infos

zum Leben und der Nahrung von Wildtieren in der kalten Jahreszeit. Das Angebot ist kostenfrei, aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine **Anmeldung** jedoch erforderlich unter 06131 884152-401 oder nlp-tor-erbeskopf@nlphh.de.

Am **31.12.** und am **01.01.** bleibt der Wildtierpark geschlossen. Die Tiere benötigen an diesen „lauten“ Tagen viel Ruhe im und ums Gehege. Wir bitten hierfür um Verständnis.

Volkshochschule

und andere Bildungsstätten

Kreisvolkshochschule Birkenfeld

Starten Sie ins Jahr 2026 mit unseren neuen Kursen! Gesundheit

Entspannt ins neue Jahr mit Progressiver Muskelentspannung und sanfter Bewegung; 4 Termine: 20.01.-10.02.2026, 18:00 - 19:30 Uhr; Ort: Birkenfeld; Gebühr: 29,00 €

Sprachen

Italienisch Kurs „Buongiorno Italia“ A1 – Für AnfängerInnen mit geringen Vorkenntnissen; 10 Termine: 12.01.-16.03.2026, 17:00 - 18:30 Uhr; Ort: Idar-Oberstein

English Advanced; 16 Termine: 20.01.-02.06.2026, 19:30 - 21:00 Uhr; Ort: Idar-Oberstein; Gebühr: 93,00 €

English A1 Repetition – Auffrischungskurs für AnfängerInnen; 10 Termine: 05.01.-23.03.2026, 17:00 - 18:30 Uhr; Ort: online; Gebühr: 135,00 €

English A1 Conversation; 10 Termine: 05.01.-23.03.2026, 19:00 - 20:30 Uhr; Ort: online; Gebühr: 135,00 €

Französisch A2 – mit guten Vorkenntnissen; 9 Termine: 19.01.-23.03.2026, 18:00 - 19:30 Uhr; Ort: online; Gebühr: 50,00 €

Ausführliche Infos und Anmeldung: kvhs Birkenfeld, Tel.: 06782 151022, eMail: vhs@landkreis-birkenfeld.de oder Homepage: www.vhs-birkenfeld.de

Informationen

Caritas-Wunschbäume:

„Hunsrück hilft“ – weit über Weihnachten hinaus!

Gemeinnütziger Verein unterstützt die caritative Spenden-Aktion vor Ort mit 5.000,- Euro

Büchenbeuren/Kreis. „Hunsrück hilft e.V.“ unterstützte vor Weihnachten erneut die „Wunschbäume“ des Caritasverbandes Rhein-Hunsrück-Nahe e.V.: Der Büchenbeurener Verein stellte der Caritas mehr als 5.000 Euro zur Verfügung, um 150 hilfebedürftigen Menschen aus den Landkreisen Bad Kreuznach, Birkenfeld und Rhein-Hunsrück einen Wunsch zu erfüllen.

„Die Wunschbaum-Aktion im Advent ist ganz eng mit der Arbeit unserer pädagogischen Fachkräfte verknüpft“, erklärt die stellvertretende Caritasdirektorin Ilona Besha. „Die Kolleginnen und Kollegen aus den Beratungsdiensten, der Jugendhilfe oder aus der Eingliederungshilfe für psychisch kranke Menschen schauen sorgsam, wo solche Hilfe besonders Not tut.“

Diese Gewissheit sei ein Grund, weshalb der ehrenamtliche „Hunsrück hilft“-Vorstand zum zweiten Mal die Wunschbäume in den Blick nahm, berichtet dessen Vorsitzender Hendrik Gölzer: „Hinzu kommt, dass der vorweihnachtliche Spendenaufspruch nicht nur zu den Feiertagen ein Zeichen der Solidarität setzt, sondern weit darüber hinaus wirkt.“

Überzeugt habe alle Vorstandsmitglieder, dass der Wunschbaum – neben Weihnachtsgeschenken insbesondere für Kinder und Jugendliche – gezielt um nachhaltige Hilfe wirbt, führt Gudrun Ströher aus, die selbst dem siebenköpfigen Gremium angehört. Beispielhaft nennt sie „Schulstarter-Sets“ mit Sportbeutel, Mäppchen, Trinkflasche und Brotdose.

Die längerfristige und dadurch wirkungsvolle Spendenverwendung entspricht dem Selbstverständnis des gemeinnützigen Vereins, ergänzt Hendrik Gölzer: „Unser Anliegen ist es, Menschen, die Unterstützung benötigen, möglichst ein paar unbeschwerliche Momente zu schenken – und zugleich ihre Not wenigstens ein Stück weit zu lindern.“

Dr. Jens Werner zeigt sich beeindruckt vom Weitblick der Hunsrücker Helfer: „Natürlich verschönern solche Dinge Heranwachsenden aus sozial schlechter gestellten Familien den kommenden Schulbeginn“,

unterstreicht der Caritasdirektor. „Mindestens ebenso sehr tragen sie aber im Alltag dazu bei, dass die beschenkten Kinder sich im Miteinander mit Klassenkameradinnen und -kameraden ebenbürtig fühlen können.“

Das wichtige Gefühl von Zugehörigkeit betrachtet Jens Werner als die eigentliche Zuwendung hinter der Spende: „Für uns als Sozialverband geht es einher mit einem bedeutsamen Zeichen an die Beschenkten: Wer unseren Rückhalt braucht, ist nicht alleine!“

Den ausdrücklichen Dank des hiesigen Caritas-Chefs geben Hendrik Gölzer und Gudrun Ströher indes gerne weiter. „In den etwa dreieinhalb Jahren seit Vereinsgründung ist eine Gemeinschaft von Spenderinnen und Spendern gewachsen: Privatpersonen und regionale Firmen, ohne die unsere Projekte so gar nicht möglich wären“, betonen die beiden einhellig.

Überdies stehe hinter Hunsrück hilft e.V. ein halbes Dutzend sehr engagierter Helferinnen und Helfer: „Verlässlich packt die Gruppe uneignen-nützig mit an, wenn zusätzliche Hände gebraucht werden – sei es bei Auslands-Projekten, vor allem für die Ukraine, oder wie hier in der Einzelfallhilfe in unserer Region. Dabei leisten unsere Mitstreiter nicht bloß Organisatorisches; sie alle bringen sich auch mit ihren Talen-ten und Interessen kreativ ein“, schildern die beiden Vorständler.

- Mehr über den Caritasverband Rhein-Hunsrück-Nahe e.V.: www.caritas-rhn.de
- Infos zum Hunsrück hilft e.V.: www.hunsrueck-hilft.de.



Verlagsmitteilungen

Redaktionsschluss

KW 51 – Vorweihnachtswoche

auf Donnerstag, 11.12.2025

KW 51/52/25

Doppelausgabe

KW 01/02/26

Doppelausgabe

12:00 Uhr im Verlag.

Die erste Ausgabe im neuen Jahr erscheint in Woche 2 als Doppelausgabe 1/2.

Redaktionsschluss ist Dienstag, 02.01.2026, 12:00 Uhr.

Später eingereichte Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

LINUS WITTICH Medien, Redaktion

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr

den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt und der VG Baumholder

FDP Baumholder



GStB

Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

Mehr kommunale Selbstverwaltung wagen – Demokratie und Zusammenhalt stärken!

Bei der Mitgliederversammlung des GStB am 17.11.25 in Simmern wurde eindringlich vor einer zunehmenden Handlungsunfähigkeit vieler Kommunen gewarnt. Finanznot, Bürokratie und Fachkräftemangel drohen die kommunale Selbstverwaltung zu ersticken. Ohne eine strukturell tragfähige Finanzausstattung ist kommunales Handeln nur noch Man-gelverwaltung. Bürokratieabbau ist kein Selbstzweck – er ist ein Bei-trag zu Freiheit, Eigenverantwortung und lebendiger Demokratie. Die Ortsgemeinden müssen als Herzstück der Demokratie gestärkt werden, denn gerade in kleinen Gemeinden sind die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister nah dran an den Sorgen der Menschen. Unsere Städte und Gemeinden sind das Rückgrat der Demokratie. Wenn wir sie stärken, stärken wir auch Zusammenhalt, Zuversicht und Zukunftsfähigkeit in unserem Land.

Nach Redaktionsschluss eingegangen

Rohrbach

Jahreshauptversammlung Förderverein Freiwillige Feuerwehr Rohrbach e.V.

Am **Sonntag, dem 04.01.2026 um 18.00 Uhr** findet im Dorfgemeinschaftshaus Rohrbach die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Rohrbach e.V. statt.

Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Kirmes 2026
7. Verschiedenes

Im Anschluss findet die **Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr** statt:

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Jahresbericht Wehrführer Frank Schäfer
3. Jahresbericht Gerätewart Christian Hayen
4. Mitteilung VG Bürgermeister Bernd Alsfasser
5. Mitteilung Wehrleiter Marco Braun
6. Verschiedenes



www.wittich.de

Mit kreativen Ideen die Innenstadt aufwerten

„Pimp my City“ – Von der Wand zum Selfie-Point

Das Förderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ hatte das Ziel, die Innenstädte und urbanen Zentren zu stärken und zukunftsfähig zu gestalten. Hierbei wurden Maßnahmen unterstützt, die zur nachhaltigen Entwicklung und Aufwertung von Stadtgebieten beitragen. Im Rahmen der Initiative zur Aufwertung und nachhaltigen Entwicklung urbaner Räume wurden in der Innenstadt verschiedene Gebäude mit einer temporären Folienverkleidung versehen. Diese ungewöhnliche Maßnahme ist Teil eines Projekts, und bringt der Öffentlichkeit wichtige Informationen zum Förderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ näher.



Schaufenster-Beklebung im Bereich des Christuskirchplatzes.
Foto: Stadtverwaltung Idar-Oberstein (SVIO)

Unmittelbar nach der Bewilligung der Fördermittel wurde in der Nähe des Christuskirchplatzes ein erster Leerstand mit Hinweisen und Zielen des Förderprogramms beklebt. Weitere professionelle Beklebungen erfolgten am früheren Café Keller, dem früheren Café Extrablatt sowie einem Leerstand in der Otto-Decker-Straße. Alle drei Gebäude befinden sich in der Obersteiner Fußgängerzone, standen schon lange leer und verschönern durch die Beklebung mit farbenfrohen Folien das Umfeld. Neben den Informationen zum Förderprogramm erfahren Interessierte auch spannende Aspekte der Idar-Obersteiner Stadtgeschichte. Auch in der Fußgängerzone Idar wurde ein längerer Leerstand derart aufgehübscht.

„Pimp my City“ ist eine städtische Initiative, die darauf abzielte, ungenutzte und unschöne Flächen in der Innenstadt zu verschönern. Durch kreative Kunstprojekte und das Einbeziehen von lokalen Künstlern werden städtische Räume aufgewertet und für die Öffentlichkeit attraktiver gestaltet. Unter dem Motto „Pimp my City“ wurden im Stadtteil Idar zwei unschöne Ecken zu attraktiven Selfie-Points umgestaltet. Das erste war eine Wand im Bereich des Maler-Wild-Platzes, die von der Designerin Bärbel Busch rechtzeitig zu den Jazztagen mit einem thematisch dazu passenden Motiv gestaltet wurde. Im Rahmen des Innenstadtprogramms City Mood hatte Bärbel Busch einen Ideenwettbewerb für sich entschieden. Bereits bei der Herstellung des Kunstwerks war die Resonanz der Passanten sehr positiv, dass sich die städtische Wirtschaftsförderung entschloss, anschließend noch die triste Betonfläche oberhalb der Eisdiele in Idar mit neuem Leben zu erwecken und damit auch einen unschönen Graffiti Hotspot zu entfernen. Dazu wurde ein Aufruf an Künstlerinnen und Künstler aus der Region veröffentlicht ihre Ideen einzureichen. Voraussetzung dafür war, dass die Gestaltung einen Bezug zur Stadt haben sollte und der Entwurf auch durch den Künstler selbst umzusetzen war. Für den Gewinner-Entwurf gab es eine Aufwandsentschädigung von 2.500 € und das gute Gefühl ein dauerhaftes Zeichen im Herzen der Stadt hinterlassen zu haben. Zur Auswahl standen fünf qualitativ hochwertige Ideen, aus denen die Bürgerinnen und Bürger nicht nur über die städtischen Social Media Auftritte ihren Favoriten wählen konnten. Durchgesetzt hat sich dabei Lena Fromm mit ihrem Titel „Eis Eis Baby“.

„Konzepte sind gut und wichtig. Sichtbare Ergebnisse für die Menschen vor Ort sind jedoch häufig noch wertvoller“, beschreibt City Managerin Lara Paulus die sehr gelungenen Ergebnisse des Projektes „Pimp My City“. Nach umfangreichen und intensiven Reinigungsaktionen sind die beiden Fußgängerzonen schöner geworden.

„Saubерkeit in der Innenstadt ist nicht nur ein optischer Faktor, sondern auch ein Zeichen für Wertschätzung der öffentlichen Räume und für das Wohlbefinden der Bürgerinnen und Bürger“, beschreibt Sarah Wagner von der städtischen Wirtschaftsförderung die Bestrebungen des Förderprogramms. „Eine saubere und gepflegte Fußgängerzone fördert das Gemeinschaftsgefühl und trägt zu einem positiven Image der Stadt bei. Investitionen in die regelmäßige Reinigung sind daher eine Investition in die Zukunft unserer Innenstädte“, pflichtet ihr Kollegin Caroline Pehlke bei. Die Stadtverwaltung appelliert daher auch an alle Beteiligten, von den Geschäftsinhabern bis hin zu den Bürgerinnen und Bürgern, sich gemeinsam für den Erhalt eines sauberer und einladenden Stadtbildes einzusetzen.

Darüber hinaus wurden mit den finanziellen Mitteln aus dem Programm auch die Stadteingangsschilder farbenfroher und moderner gestaltet. In der Vorweihnachtszeit des Jahres 2023 wurden die städtischen Highlights Felsenkirche und Schloss durch die Firma AURA-Engineering eindrucksvoll in Szene gesetzt. Die Außenfassade der Felsenkirche wechselte die Farben und sogar die Fenster wurden beleuchtet. Die Umsetzung erfolgte mit energieeffizienten LED-Strahlern, die den Verbrauch auf ein Minimum reduzierten. Zusammen mit der Weihnachtsbeleuchtung entstand eine ganz besondere Atmosphäre.

Gedenkveranstaltung zum 27. Januar

Am Dienstag, 27.01.2026, um 19:00 Uhr richten die Stadt Idar-Oberstein und der Schalom e. V. im Stadttheater eine Veranstaltung zum Gedenktag an die Opfer des Nationalsozialismus aus. In deren Mittelpunkt steht das Programm „Dass ein gutes Deutschland blühe ...“ mit Kammerkonzert und Lesung. Der Eintritt ist frei.



Roman Knižka (2. v. r.) und das Bläserquintett Opus 45 präsentieren ihr Programm „Dass ein gutes Deutschland blühe...“. Foto: Markus C. Hurek

Seit 2005 richten die Stadt und der Schalom-Verein gemeinsam eine Gedenkveranstaltung zum 27. Januar aus. Diese stellt jeweils einen anderen Aspekt der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft in den Fokus. Nach den Grußworten von Oberbürgermeister Frank Fröhlauf und des Schalom-Vorsitzenden Axel Redmer thematisiert die Veranstaltung dieses Mal die Zeit nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs und der Befreiung Deutschlands vom Nationalsozialismus. Dazu versetzen sich Roman Knižka und das Bläserquintett Opus 45 – die bereits mehrfach die Gedenkveranstaltung gestalteten – in ihrem Programm „Dass ein gutes Deutschland blühe...“ zurück in die frühe Nachkriegszeit der Jahre 1945 bis 1949.

Das Programm erzählt vom damaligen Leben – von Trümmern und Hungerwintern, Vertriebenen und Heimkehrern, von alltäglicher Gewalt und kulturellen Neuanfängen. Für jede Aufführung wird dabei ein individuelles Kapitel vom jeweiligen Veranstaltungsort eingebunden. Über die damaligen Geschehnisse in Idar-Oberstein berichtet Roman Knižka basierend auf den ausführlichen Recherchen des Schalom-Vorsitzenden Axel Redmer und der Leiterin des Stadtarchivs, Dr. Svenja Müller. Daneben rezitiert er literarische Texte, Reportagen und Zeitzeugnisse von einem Land zwischen Apokalypse und Aufbruch, von der Ankunft der Sieger, von der Konfrontation der Deutschen mit den Gräueltaten des NS-Regimes, dem Schicksal jüdischer KZ-Überlebender, die nach ihrer Befreiung als „Displaced persons“ durch das Land der Täter irrten, von Hungerwintern, Vertriebenen und Kriegsheimkehrern.

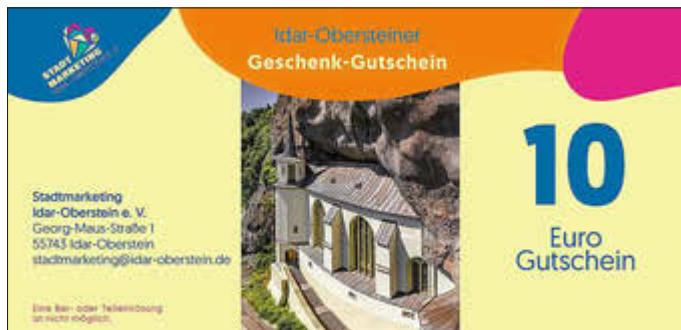
Bereits kurz nach Kriegsende entstanden in völlig zerbombten Städten wie Darmstadt und München Foren für Neue Musik. Opus 45 interpretiert Werke der Nachkriegsavanguardisten György Ligeti und Karl Amadeus Hartmann sowie weitere Kompositionen am Puls der Zeit von Dmitri Schostakowitsch und Hanns Eisler. Außerdem erklingt Musik von Ludwig van Beethoven, Richard Strauss, Charles Koechlin und Jean Françaix.

Wie sich besonders in der jungen Nachkriegsgeneration ein oft kaum zu stillendes Verlangen nach Unterhaltung und Tanz bahnbrach, vermittel Swing und zeitgenössische Schlager, die das musikalische Porträt der Epoche abrunden.

Der Idar-Obersteiner Geschenkgutschein – immer eine gute Wahl

Seit kurzem im neuen und modernen Design

Seit mehr als 20 Jahren bietet Stadtmarketing den Idar-Obersteiner Geschenkgutschein an. Dieses Instrument zur Kaufkraftbindung erfreut sich großer Beliebtheit und ist für Kunden und beteiligte Unternehmen sehr vorteilhaft. Seit Anfang Dezember präsentiert sich der Gutschein in einem modernen, frischen Design, während das bewährte Prozedere für Kundinnen, Kunden und die Akzeptanzstellen unverändert bleibt.



Der neu gestaltete Gutschein.

Ob in der Apotheke, bei einer Taxifahrt oder im Restaurant, der Gutschein kann bei mehr als 90 Akzeptanzstellen eingelöst werden und ist damit besonders an Weihnachten die ideale Geschenkidee für all diejenigen, die etwas Individuelles verschenken möchten und gleichzeitig Idar-Obersteins Einzelhandels-, Gastronomie- und Dienstleistungsunternehmen unterstützen möchten. Der Gutschein besteht aus beliebig vielen einzelnen Wertschecks à 10 €, was ihn vielseitig einsetzbar macht. Mit einem Geschenkgutschein kann sich jeder seine individuellen Wünsche erfüllen, er ist ein wundervolles Geschenk für Weihnachten, Geburtstage oder einfach mal zwischendurch. Auch als steuerfreie Arbeitgeberleistung erfreut sich der Geschenkgutschein wachsender Beliebtheit.

□ Gekauft werden kann der Gutschein in allen Stadtgeschäftsstellen der Kreissparkasse Birkenfeld und in Herrstein, der Vereinigten Volksbank Raiffeisenbank eG., sowie beim Bürgerservice der Stadtverwaltung, in der Tourist-Information und bei Georg Karl Kröninger e. K..

Stellenausschreibungen

Die Stadt Idar-Oberstein sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- einen Bauingenieur (m/w/d) der Fachrichtung Verkehrsplanung / Tiefbau
alternativ
- einen staatlich geprüften Techniker (m/w/d) der Fachrichtung Bautechnik mit Fachrichtung Tiefbau zur Unterstützung des Teams des Tiefbauamtes.



□ Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie unter www.idar-oberstein.de/stellenangebote. Es besteht zudem die Möglichkeit, die Ausschreibungstexte unter der Telefonnummer 06781 64-1206 anzufordern.

Shakespeares Vermächtnis

Magie, Macht und ein Sturm, der alles verändert

Im Rahmen des städtischen Theaterprogramms präsentiert das Neue Globe Theater am Samstag, 17.01.2026, um 20:00 Uhr im Stadttheater Idar-Oberstein William Shakespeares „Der Sturm“ in der Fassung für das Wiener Burgtheater nach der Übersetzung und Bearbeitung von Joachim Lux. Es war höchstwahrscheinlich das letzte Stück, welches Shakespeare ohne Co-Autor 1611 verfasst hat, und wurde in der Erstausgabe seiner Werke an den Anfang der Komödien gestellt, was seinen besonderen Rang verdeutlicht. „Der Sturm“, oft als Shakespeares persönliches Vermächtnis gelesen, verbindet poetischen Witz mit großer Fantasie: ein Theatermärchen

über Macht und Menschlichkeit, das zeigt, wie magisch und lebendig seine Sprache bis heute wirkt.

Eine Insel im Nirgendwo – einst Calibans Reich, nun das Reich Prosperos, des gestürzten Herzogs von Mailand. Mit seiner Tochter Miranda ins Exil geschickt, hat er das Eiland mit Magie erobert, Caliban geknechtet und den Luftgeist Ariel befreit, der ihm nun dient – und doch nur frei sein will.



Shakespeares „Der Sturm“ ist ein Stück voll praller Komik und Musik.

Foto: Philipp Plum

Als Prosperos Feinde am Horizont erscheinen, befiehlt er Ariel, einen gewaltigen Sturm zu entfesseln. Wind heult, Wellen türmen sich, das Schiff zerschellt – und die Gegner werden über die Insel verstreut. Was als Rache beginnt, wandelt sich: Prospero vergibt, vermählt Miranda mit dem Königsohn Ferdinand und schenkt Ariel die Freiheit. Nur Caliban bleibt unerlöst. Immer wieder wird die Geschichte neu erzählt, Macht kippt, Allianzen wechseln – und Realität und Spiel verschmelzen zu einem gefährlichen Zauber. Das Neue Globe Theater kehrt mit dieser Inszenierung wieder zu seinen Wurzeln zurück, dem Elisabethanischen Theater. Dabei nutzt es Shakespeares wundervolle Sprache, seine lebensspralle Verspieltheit und Lust, die Welt mit den Mitteln des Theaters zu erkunden, um dem Zuschauer immer wieder den sinnlichen Genuss von erlebtem Bühnengeschehen und eigener Fantasie vor Augen und Ohren zu führen.

□ Weitere Informationen zum Theaterprogramm gibt es unter www.idar-oberstein.de/kultur. Karten sind erhältlich unter www.ticket-regionale.de und bei den angeschlossenen Vorverkaufsstellen.

Hallenfußball in Idar-Oberstein

Am Samstag, 10.01.2026, ab 14:15 Uhr findet in der Sporthalle „Auf der Bein“ die Hallenfußball-Stadtmeisterschaft der Aktiven 2026 statt. Am Sonntag, 11.01.2026, ab 12:45 Uhr findet dort die Hallenfußball-Meisterschaft der Ü32 statt. Hieran nehmen erstmals Mannschaften aus der Stadt Idar-Oberstein sowie den Verbandsgemeinden Baumholder, Birkenfeld und Herrstein-Rhaunen teil. Ausrichter der Turniere ist die Stadt Idar-Oberstein in Zusammenarbeit mit dem Stadtverband sporttreibender Vereine.

Bei der Hallenfußball-Stadtmeisterschaft treten diesmal wieder alle Fußball-Teams aus Idar-Oberstein an, mit Ausnahme des TuS Tiefenstein. Er nimmt mit der SG Veitsrodt/Tiefenstein an der Meisterschaft der Verbandsgemeinde Herrstein-Rhaunen teil. In diesem Jahr sind erstmals auch die zweiten Mannschaften der Vereine spielberechtigt, jedoch macht von dieser Option nur der SC 07 Idar-Oberstein Gebrauch. Gespielt wird nach den aktuellen Spielregeln des Südwestdeutschen Fußballverbandes (SWFV).

In der Gruppe A spielen FSV Blau-Weiß Idar-Oberstein, Bollenbacher SV, SG Idar-Oberstein und SC 07 Idar-Oberstein II. In der Gruppe B spielen SC 07 Idar-Oberstein I, SpVgg Nahbollenbach, VfL Weierbach und SV 05 Göttscied. Die Gruppenersten und -zweiten bestreiten die Halbfinale. Neben dem Finale gibt es auch Spiele um die Plätze 3, 5, und 7.

Beim Ü32-Turnier spielen in der Gruppe A FSV Blau-Weiß Idar-Oberstein, SV Heimbach, TuS Hopftäden, SG Brücken/Trautthal und SG Algenrodt-Idar-Oberstein. In der Gruppe B spielen VfL Weierbach, SG Bollenbacher SV/Bollenbach, VfR Baumholder, SG Mörschied/Veitsrodt und SG Niederhambach. Auch hier bestreiten die Gruppenersten und -zweiten die Halbfinale. Außer dem Finale gibt es ein 9-Meter-Schießen um den 3. Platz.

□ Der Eintritt am Samstag kostet 5 Euro, ermäßigt 3 Euro. Der Eintritt am Sonntag kostet 2 Euro. Einlass für Zuschauer ist jeweils eine Stunde vor Turnierbeginn. Die Spielpläne sind auf der städtischen Homepage unter www.idar-oberstein.de hinterlegt.

Impressum

(gilt nur für die Seiten „Neues aus Idar-Oberstein“)

Herausgeber:	Stadtverwaltung, Georg-Maus-Straße 1, 55743 Idar-Oberstein, www.idar-oberstein.de
verantwortlich:	Michael Brill, Pressestelle, Telefon 06781/641241 (nur für Anregungen und Fragen zu „Neues aus Idar-Oberstein“ - keine Anzeigenaufnahme, keine Annahme von redaktionellen Texten)
Verlag und Druck:	LINUS WITTICH Medien KG, Europaallee 2, 54343 Föhren



**mosel
musikfestival**

© Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH

23. Juli – 3. Oktober 2026

Tickets ab sofort im Vorverkauf

23.07.2026 ^{DO}

▶ Kloster Machern, Bernkastel-Kues

**Avi Avital & Omer Klein**24.07.2026 ^{FR}

▶ St. Maximin, Trier

**Kammerorchester Basel & Avi Avital**01.08.2026 ^{SA}

▶ Schloss Föhren, Föhren

**Salaputia Brass Quintett**09.08.2026 ^{SO}

▶ Kurfürstliches Palais, Trier

**Kat Frankie | BODIES**04.09.2026 ^{FR}

▶ KulturRaum, Bad Bertrich

**clair-obscur**11.09.2026 ^{FR}

▶ Deinhard's, Bernkastel-Kues

**David Orlowsky & Friends**02.10.2026 ^{FR}

▶ St. Maximin, Trier

**Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz**03.10.2026 ^{SA}

▶ Hohe Domkirche, Trier

**Philh. Orchester Trier, Chöre der DOMmusik**Weitere Events Tickets Locations
unter www.moselmusikfestival.deDie Region sehen.
Die Welt hören.

Weihnachtsgruß vergessen?

Für Neujahrs-Glückwünsche ist es nicht zu spät!

Jetzt ganz einfach online buchen – mit einem Klick: <https://bit.ly/LW-WGW>

******Ferienwohnung Iris Kiefer**
 Medardusstraße 43 · 66693 Mettlach-Nohn · Tel. (06868) 180 120
i.kiefer@t-online.de

Modern eingerichtete, abgeschlossene Komfort-Ferienwohnung für 2-4 Personen, 70 qm. Separater Eingang, Diele, Wohnraum mit offener Küche, 2 Schlafzimmer, Designer-Duschbad, Teilüberdachte Terrasse mit unverbautem Blick bis Frankreich und Luxemburg, Grillplatz. Sehr ruhige Lage. Parkplatz direkt vor der Wohnung. **Keine Kurtaxe!**

Vermietung der Ferienwohnung ab 5 Übernachtungen

Preis für 2 Personen 60,- € für jede weitere Person 20,- €
 Haustiere sind nicht erlaubt!

Wir suchen
Acker, Wiesen & Waldflächen
Kauf oder Pacht

Freisen, Rohrbach, Rückweiler, Fohren-Linden, Berglangenbach

0171 / 75 78 982
06789 / 97 03 760

www.wittich.de

Schimmel? Nasse Keller? Nasse Wände?
 Dauerhafte preisgünstige Sanierung. Ihr Partner in Sachen Werterhaltung.

Getifix Kunz Bautenschutz
 Ringstraße 7, 55768 Hoppstädten-Weiersbach;
 Tel.: 06782 / 107993;
 Mail: ricardo.kunz@kunz-bautenschutz.de

Kenia Traumreise 2027

mit FLY & HELP zum Konzert „Stars unter Afrikas Sternen“

Begleiten Sie uns an den Bamburi Beach nahe Mombasa / Kenia! Die Severin Sea Lodge ist eine Oase der Entspannung inmitten eines Palmengartens am Indischen Ozean. Die Hafenstadt Mombasa ist nur zwölf Kilometer von der Hotelanlage entfernt. Erleben Sie optional die atemberaubende und vielfältige Tierwelt Afrikas bei einer Safariverlängerung. Der musikalische Höhepunkt ist das Konzert unter Palmen „STARS UNTER AFRIKAS STERNEN“ zugunsten der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Freuen Sie sich auf die TOP Stars des deutschen Schlagers: Mickie Krause, Anna-Maria Zimmermann, Henning Krautmacher und Comedian Matze Knop.

www.schlagernacht-kenia.de

Besuch einer FLY & HELP Schule buchbar.
 Preis p.P.: 89 € (inkl. 50 € Extra-Spende an die Schule)

„Stars unter Afrikas Sternen“



Ihre Event-Highlights vor Ort

- Konzert „Stars unter Afrikas Sternen“
- Live-Show „Abenteuer Weltumrundung“ mit Reiner Meutsch

Ausführlicher Reiseverlauf!



p. P. ab
1.699 €

im DZ vom 16.02.-24.02.2027
 9-tägig (7 Nächte) ab/bis Frankfurt inkl. Flug, Halbpension-Plus und Konzert

Buchungscode:
LW27

INKLUSIVELEISTUNGEN

- Flug mit CONDOR ab/bis Frankfurt nach Mombasa in der Economy Class
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen im klimatisierten Reise- oder Minibus
- 7 Übern. im 4* Hotel Severin Sea Lodge
- Halbpension-Plus (Frühstück, Snack, Abendessen)
- Live-Show „Abenteuer Weltumrundung“ mit Reiner Meutsch
- Konzert „Stars unter Afrikas Sternen“
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- FLY & HELP Ansprechpartner vor Ort
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)
- 50 € Spende sind im Reisepreis inkludiert und kommen automatisch der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute

Buchungsmöglichkeiten für 2027 als Grundreise¹ o. mit Kurzsafari², Badeverlängerung³ o. Langsafari⁴:

- 16.2. – 24.2. (9-tägig, 7 Nächte)¹ ab 1.699 € p. P.
- 19.2. – 1.3. (11-tägig, 9 Nächte)² ab 2.399 € p. P.
- 14.2. – 1.3. (16-tägig, 14 Nächte)³ ab 2.199 € p. P.
- 19.2. – 6.3. (16-tägig, 14 Nächte)⁴ ab 3.749 € p. P.



E-Mail: reisen@fh-travel.de

Veranstalter: FLY & HELP Travel,
 eine Marke der Prime Promotion GmbH

Jetzt buchen unter:

(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

Tel.: 0214-7348 9548

NACHRUF

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von
unserer hochgeschätzten Seniorchefin

Edith Wittich-Scholl

die im Alter von 87 Jahren verstorben ist.

Über mehr als sechs Jahrzehnte stand sie an der Spitze unserer Verlagsgruppe – eine beeindruckende Lebensleistung die ihresgleichen sucht. Gemeinsam mit ihrem verstorbenen Mann, Linus Wittich, mit dem sie das Unternehmen aufbaute, legte sie den Grundstein für das, was unsere Verlagsgruppe heute ist: ein starkes, verantwortungsbewusstes und erfolgreiches Familienunternehmen. Der frühe Verlust ihres Mannes im Jahr 1985 erschütterte sie zutiefst, doch sie führte die Geschicke des Verlages mit ungebrochener Entschlossenheit und Weitsicht weiter.

Ihr Führungsstil war geprägt von Menschlichkeit, Klarheit und Respekt. Sie war fair zu allen Mitarbeitenden, konsequent in ihren Entscheidungen und stets zuvorkommend im Umgang. Ihre Tür stand immer offen, sie war immer ansprechbar – ihr Wort galt.

Auch im hohen Alter beeindruckte sie uns alle.

Sie kannte jede Zahl, jede Entwicklung, jedes Detail unserer Firmengruppe.

Ihre geistige Wachheit, ihr Pflichtbewusstsein und ihre Liebe zum Unternehmen begleiteten sie bis zuletzt.

Wir verlieren mit ihr nicht nur eine außergewöhnliche Unternehmerpersönlichkeit, sondern auch einen Menschen, der uns mit seiner Entschlossenheit, seiner Stärke und seinem Lebenswerk tief geprägt hat. Unsere Gedanken sind bei ihrer Familie, ihren Angehörigen und allen die ihr nahestanden.

Liebe Frau Wittich-Scholl: „danke für alles“.

In stillem Gedenken und tiefem Mitgefühl

Der Generalbevollmächtigte Geschäftsführungs-Kollegin und Kollegen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter



LINUS WITTICH Medien Gruppe mit Standorten in Bad Neuenahr-Ahrweiler • Forchheim
Föhren • Fritzlar • Herbstein • Herzberg (Elster) • Höhr-Grenzhausen • Hochfilzen
Langewiesen • Marquartstein • Sietow • Winsen (Aller)



Jetzt neu: Das Trauerportal von LINUS WITTICH



Schalten oder finden Sie
tagesaktuell Traueranzeigen,
Nachrufe und Danksagungen
oder entzünden Sie eine Kerze
unter trauer-regional.de





by LINUS WITTICH



ABSCHIED NEHMEN

Trauern ist liebevolles Erinnern.

*Bescheiden war dein Leben, treu und fleißig deine Hand,
Friede sei dir nun gegeben, ruhe sanft und habe Dank.*

Plötzlich und unerwartet verstarb

Hans Heinrich (Heiner) Poppelreuther

* 30.01.1938 † 10.12.2025

In stiller Trauer

Hannelore und Kinder

Baumholder, den 17.12.2025

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 20.12.2025 um 11 Uhr auf dem Friedhof Baumholder statt.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.
Nach der Beisetzung gehen wir in aller Stille auseinander.

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.



Sie erreichen den Verlag

Mo. - Do.: 7.00 - 17.00 Uhr und Fr.: 7.00 - 16.00 Uhr
Tel. 06502 9147-0. Annahme Klein- und Familienanzeigen:
→ service@wittich-foehren.de

Zustellung/Reklamation

Tel. 06502 9147-800 → vertrieb@wittich-foehren.de

Mitteilungsblatt „Westricher Rundschau“

Lesen Sie die aktuelle Ausgabe „Westricher Rundschau“ unter <http://epaper.wittich.de/744>

Redaktions-Annahmeschluss

Fr., 12.00 Uhr VG
bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werkstage früher
→ meinwittich.wittich.de

Anzeigen-Annahmeschluss (für Privat- und Geschäftsanzeigen)

Fr., 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werkstage früher

Ihre Ansprechpartner für Anzeigen, Beilagen und Onlinewerbung

Thorsten Kreis Medienberater

Tel. 0160 96961647
th.kreis@wittich-foehren.de

Claudia Straka Verkaufsinndienst

Tel. 06502 9147-274
c.straka@wittich-foehren.de

*Du bist nicht mehr da,
wo Du so gerne warst.*

Traurig müssen wir nach schwerer Krankheit
Abschied nehmen von unserem Bruder, Schwager
und Onkel

Lothar Schmitt „Lusches“

*29.12.1959 †30.11.2025

**Jürgen und Barbara Schmitt
mit Julia und Jenny
Walter und Renate Schmitt
mit Matthias, Mona und Martin
Peter Schmitt**

Baumholder, im Dezember 2025

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 19.12.2025, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Baumholder statt.

*Menschen, die wir lieben,
bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren
in unseren Herzen.*

Heinz Bier

* 02.01.1937 † 29.10.2025

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Heidi Bier und alle Angehörigen

Baumholder, im Dezember 2025



www.meinort.app | www.jobs-regional.de | www.wittich.de

– Anzeigen –

FROHE Weihnachten



Café Carl

Kennedyallee 2 | 55774 Baumholder

&

Blondies

Hauptstr. 22 | 55776 Ruschberg

Die aktuellen Öffnungszeiten
hängen in den Lokalen aus.

*Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr
wünschen Conny und Team*



Willi Warth GmbH
Saarstr. 31
55765 Birkenfeld

für Erd-, Feuer und Naturbestattungen
in Birkenfeld und Umgebung

**Wir wünschen allen Menschen,
besonders jenen, die an diesem
Weihnachtsfest die Lücke eines
geliebten Menschen spüren, stille
und tröstliche Feiertage sowie
einen behutsamen Beginn des
neuen Jahres.**

Jederzeit
für Sie erreichbar
06782 5808

www.williwarth.de

All unseren Kunden,
Freunden und Geschäftspartnern danken wir für
die Zusammenarbeit im
vergangenen Jahr und
wünschen

*ein gesegnetes
Weihnachtsfest*

verbunden mit den besten
Wünschen für das nun
kommende Jahr!

Garten- und Baumarbeiten
Christopher Kunz

- Pflege- und Mäharbeiten
- Baum- und Heckenschnitt
- Wegebau und Baggerarbeiten
- Pflanzungen und Baumfällungen
- Verkauf von Rindenmulch

Gängelgasse 5 - 55776 Reichenbach
Mobil: 0151 - 18310518



**Das Team der Tankstelle
Wiegand wünscht allen
frohe Weihnachten
und alles erdenklich
Gute für das neue Jahr!**

WIEGAND

Tankstelle – Waschstraße
ADAC Abschleppdienst
und Pannenhilfe

Inh. Jerome Grosse-Siestrup e.K.
Wasserschieder Str. 22–28
55765 Birkenfeld
Telefon 06782/983430



– Anzeigen –

FROHE Weihnachten



Fröhliche Weihnachten

Für die angenehme Zusammenarbeit und für das Vertrauen, das Sie in uns gesetzt haben, möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Auf Schulhöhl
55776 Reichenbach
Tel. 06783/4029197 von 10 - 12 Uhr
auch per WhatsApp von 10 - 17 Uhr
Mail: flohr-haustechnik@web.de
www.flohr-haustechnik.de

Alexander Flohr
Innovative Haustechnik

Frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr
wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten.



Garten- und Landschaftsbau
Harry Giszas
Blumenhaus • Flower Shop

Poststr. 4 • 55774 Baumholder
Fon 06783-4502

We have on 24.12.2025
from 8 to 13 Uhr for you open.

Jetzt für Weihnachten vorbestellen

VIELEN DANK

... für Ihre Treue und Ihr Vertrauen in diesen herausfordernden Zeiten.
Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

LOCH + KUNZ

HEIZUNGSBAU - ENERGietechnik - SANITÄR

Loch + Kunz GmbH & Co. KG
Fallbachstr. 44 – 46 / Idar-Oberstein
Tel. 06781 24041 / email@loch-kunz.de

We are your regional partner
Paradigma Fachpartner **PARA DIGMA**

ZURICH
Wir wünschen
frohe Weihnachten



... und einen
guten Rutsch
ins neue Jahr



Gerne beraten wir Sie:
Versicherungen u. Finanzen
Generalagentur Ulrik Roos
Friedensstrasse 2
55776 Ruschberg




*Allen Kunden, Freunden und Bekannten
herzliche Weihnachts- und Neujahrsgrüße*
Andreas Müller
Stuckateurmeister
 info@am-stuck.de | www.am-stuck.de
 Am Höhwald 17 • 55776 Rückweiler
 Tel.: 06789-9709704 • Mobil: 0171-5125474



stock.adobe.com - by-studio

DANK E

sagen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten für das erwiesene Vertrauen und wünschen Ihnen und Ihrer Familie



GONNESWEILER • Römerweg 2
 Tel. (0 68 52) 63 51 • Telefax: (0 68 52) 8 21 66
 Unser Betrieb ist vom 22.12.2025 bis 09.01.2026 geschlossen!!!

Frühbuchervorteile für alle –

TUI Kinderfestpreise für Familien!

Jetzt ist der perfekte Zeitpunkt, Ihren Urlaub zu sichern:

- Frühbucherrabatte für alle Reisenden
- Kinderfestpreise für viele Familienreisen



Besuchen Sie uns im Reisebüro, lassen Sie sich inspirieren und persönlich beraten – und wer uns das Wort „Birkenfelder Anzeiger“ nennt, erhält eine **kleine Überraschung!**



NEU!

Urlaubsplanung per WhatsApp?
Bei uns geht das ganz einfach.



TUI Deutschland GmbH
 Am Talweiher 18 • 55765 Birkenfeld • Tel. 06782-4343
 birkenfeld1@tui-reisebuero.de • http://www.tui.com/rb/tui/birkenfeld1



MALERGESCHÄFT HESS GmbH

Fußbodenbau

Königsgasse 8
 55767 Buhlenberg

Tel. 06782 / 983 280
 Fax 06782 / 983 649
 Mobil 0170 / 5863 126
 Mail: maler-hess@outlook.de

Ihr zuverlässiger Partner für...

- Maler- u. Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung u. WDV-Systeme
- Trockenbau u. Dämm- /Isolierarbeiten

- Fertig- und Massivparkett
- schleifen und versiegeln
- Laminat und Kork

- PVC- und Vinylbeläge
- Linoleum und Designbeläge
- Trockenestrichbau



Fertig- u. Massivparkett
 schleifen, versiegeln oder ölen
 schleifen mit modernster Technologie
 garantiert sehr staubarmes Schleifen

Click-Vinyl- und PVC- Beläge
 Linoleum u. Designbeläge
 Laminat u. Kork

Fröhliche Weihnachten und ein glückliches neues Jahr, verbunden mit dem Dank für Ihr Vertrauen, wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten.

Familie Hess und Mitarbeiter

- Anzeigen -

FROHE

Weihnachten



Für Sie knacken wir jede Nuss!

Auch im nächsten Jahr stehen wir Ihnen mit unserem Team in allen Belangen hilfreich zur Seite.

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2026



Frohe Weihnachten und ein gutes & gesundes neues Jahr 2026!

Stefanie
Paul
GOLDSCHMIEDEARBEITEN

Rückweilerstraße 32
66629 Freisen

Tel.: 06855/3543006

Termine nach Vereinbarung



Pflege M^{obil}

Manuela Britzius

S^{onne}nenschein

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie erholsame Feiertage, fröhliche Weihnachten und ein gutes und gesundes Jahr

2026

Manuela Britzius
und Pflegeteam



Ein besinnliches
Weihnachtsfest und
alles Gute für das
neue Jahr

wünschen wir allen Kunden,
Freunden und Bekannten.

IHR FACHMANN
FÜR'S BAD!

ANDREAS LENGLER

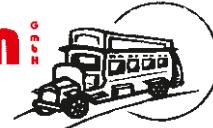
- Meisterbetrieb -

55765 Birkenfeld • Achtstraße 35
Telefon 0 67 82 - 23 28 • Fax: 95 12
Sanitär - Gasinstallation - Heizungsbau

Besinnliche Weihnachten

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen
und die angenehme Zusammenarbeit
und wünschen Ihnen schöne Feiertage
und für das neue Jahr Gesundheit, Glück
und Erfolg.

Westrich Reisen



Omnibusbetrieb

Westrich Reisen GmbH

Erzweilerstr. 16, 55774 Baumholder
Tel. 06783/99500 Fax 995050

www.westrich-reisen.de • info@westrich-reisen.de

Westrich Garage



Ihre Markenfreie Kfz-Werkstatt
für alle Reparaturen!

PKW • LKW • Nutzfahrzeuge ☎ 06783/9950-13

Erzweilerstraße 16
55774 Baumholder

- Anzeigen -

FROHE

Weihnachten



Allen Kunden, Freunden und Bekannten
wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest,
alles Gute für das neue Jahr und vor allem
viel Gesundheit.

Wir sagen vielen Dank für Ihr Vertrauen
und freuen uns mit Ihnen auf das Jahr 2026.

Autohaus | Kröninger



www.autohaus-kroeninger.de



Die
Liste für **Baumholder** 

wünscht Ihnen ein
gesegnetes
Weihnachtsfest und ein
gesundes, friedvolles
und erfolgreiches
neues Jahr 2026!

★ Frohe Weihnachten
und ein gutes neues
Jahr wünschen wir
allen Kunden, Freunden
und Bekannten.
Bleiben Sie gesund!



**Ihr Friseur
Thomas Braun**

Hauptstr. 18
55774 Baumholder
Tel.: 06783/4366



Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre
Unterstützung im Jahr 2025.
Ich wünsche im Namen der FWG Dr. Nagel e.V.
allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt und
Verbandsgemeinde Baumholder ein frohes
Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.

Ihr Stadtbürgermeister und Vorsitzender der
FWG Dr. Nagel e.V. Günther Jung



www.fwg-baumholder.de

FWG 
Freie Wählergemeinschaft

- Anzeigen -



FROHE

Weihnachten

Ein herzliches Dankeschön

sagen wir auf diesem Wege allen Patienten, Gästen, Freunden und Bekannten für das Vertrauen, das Sie uns im vergangenen Jahr entgegengebracht haben.

Wir wünschen allen ein besinnliches
Weihnachtsfest, Gesundheit und
Zuversicht für das neue Jahr.

Gebhardt GmbH

- Ambulante Pflege -
- Tagespflege -

Sonnenweg 38a
55774 Baumholder
Tel.: 06783/185503-10
E-Mail:
info@gebhardt-pflege.de



Frohe Festtage und für das kommende Jahr 365 Tage Gesundheit, Glück und Erfolg!

Ihre
Praxis für Physiotherapie
Krankengymnastik & Massage

Oliver Ruth

Freiherr-vom-Stein-Straße 13
55774 Baumholder



ICH
WÜNSCHE
IHNEN

FROHE Weihnachten

UND BEDANKE MICH FÜR DIE
ERFOLGREICHE ZUSAMMENARBEIT.
*Kommen Sie alle gut und
gesund in das neue Jahr!*

Ihr Medienberater
Thorsten Kreis
Tel. 0160 96961647
th.kreis@wittich-foehren.de

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Sehr geehrte Kunden, Geschäftspartner und Freunde,

dieses Jahr neigt sich dem Ende zu und die Festtage stehen vor der Tür. Wir bedanken uns herzlichst für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen euch allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2026.

Wir haben vom 22.12.25 bis 02.01.26 Betriebsferien und sind ab dem 05.01.26 wieder für euch da. Bleibt alle gesund!

Euer Team von Auto GEMO

06782 - 109 29 60



zuverlässig - fair - regional
facebook.de/autogemode

www.autogemo.de

- Anzeigen -



FROHE

Weihnachten

Wir wünschen
allen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten

*Frohe Weihnachten und
und ein gesegnetes Neues Jahr
voller Hoffnung und Zuversicht*



P+A Innenausbau GmbH
Saarstr. 59, 55768 Hoppstädten-Weiersb.
0 67 82 - 95 95
pua.innenausbau@t-online.de



P+A BESTATTUNGEN
Abschied liebevoll gestalten

Wir sind gern für Sie da.
0171 - 46 666 29 o. 06782-95 95
info@pua-bestattungen.de
www.pua-bestattungen.de

Ein frohes
Fest
und guten
Rutsch !



Herzliche Weihnachtsgrüße und die besten Wünsche für das neue Jahr allen unseren Kunden, Geschäftsfreunden, Angestellten, Bekannten und Freunden, verbunden mit dem Dank für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit!

CJ BAU
Hochbau Tiefbau Galabau
55767 Nohen

Röhmbachstr. 10a

Tel.: 0 67 89 - 390 oder 0175 - 560 60 93
info@cj-bau-nohen.de
www.cj-bau-nohen.de

Eis Werkstatt
Birkenfeld

Wir wünschen allen ein
frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches, gesundes neues Jahr!

55765 Birkenfeld · Achtstraße 13

www.eiswerkstatt-bir.de

Das alte Jahr neigt sich dem Ende zu.
Anlass für uns, „Danke“ zu sagen
für Ihr Vertrauen, das Sie uns entgegengebracht haben.
Für das kommende Jahr wünschen wir Ihnen Gesundheit,
Glück, privates und berufliches Wohlergehen.

Schöpfer & Holstein

PartG mbB Steuerberatungsgesellschaft



Am Bahnhof 10 | 55765 Birkenfeld

Telefon: (06782) 99 87-0 | Telefax: (06782) 99 87-50
steuerberater@schoepfer-holstein.de | www.schoepfer-holstein.de



- Anzeigen -

FROHE Weihnachten



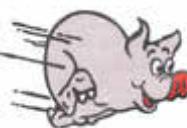
ES IST
AN DER ZEIT,
EINMAL
Danke
ZU SAGEN ...

.... für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen in unsere Arbeit bedanken wir uns herzlich.

Wir wünschen unseren Kunden und deren Angehörigen, unseren Geschäftspartnern sowie allen Mitarbeitenden ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.

Gesundheit, Glück und Zufriedenheit sollen Sie im neuen Jahr begleiten.

Ihre Kirchliche Sozialstation
Baumholder/Birkenfeld e.V.



Seit über 70 Jahren

Metzgerei Jung
GmbH



55768 Hoppstädt-Weiersbach
Tel.: 06782 / 5223 • www.metzgerei-jung.de



Frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten das Team der Metzgerei Jung.

Ein Kind ist sichtbar gewordene Liebe.

Novalis



Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches und zufriedenes neues Jahr!

Hebammenpraxis

Lebensklang

Dagmar Aatz

Hermann-Hörmann-Platz 1
66629 Freisen
www.hebammenpraxis-freisen.de
Tel.: 0163/8040873

Die allerbesten Wünsche zum Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr allen Kunden, Freunden und Bekannten.



Autohaus
TREITZ

PEUGEOT SUBARU

Hauptstr. 45 • 55779 Heimbach
0 67 89 - 9 40 60
www.autohaus-treitz.de



Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten

fröhliche Weihnachten und alles erdenklich Gute für das neue Jahr!

das Team vom  -Snack & Shop

und



Meisterbetrieb für alle Marken

Auto Schäfer
GmbH & Co.KG

Berschweilerstr. 9 • 55774 Baumholder
Telefon 06783 / 3031
info@auto-schaefer-baumholder.de

Liebe Kunden,

um Missverständnisse auszuschließen
bieten wir natürlich auch in Zukunft
alle Leistungen nach ärztlicher Verordnung an.
(Dies gilt nicht für die Fußpflege)

Nutzen Sie auch unser mobiles Sanitätshaus.



HASSLER
HELPEN IST UNSER HANDEWK

- Orthopädie - Sanitätshaus

55765 Birkenfeld 06782 / 5287
66709 Weiskirchen-Konfeld 06876 / 367
54497 Morbach 06782 / 5287
66687 Wadern 06871 / 5026822

Mail: info@hassler-schuhtechnik.de
www.hassler-schuhtechnik.de

Weihnachtsbaumverkauf im Hof,

aus eigenen Kulturen

• kostenfreie Lieferung innerhalb der VG Baumholder

Garten- und Landschaftsbau

Harry Giszas

Blumenhaus • Flower Shop

55774 Baumholder • Fon 06783-4502

Poststr. 4 • 55774 Baumholder • Fon 06783-4502

KFZ-SERVICE BEUTLER

KFZ-MEISTERBETRIEB FÜR ALLE MARKEN



BETRIEBSFERIEN
22.12.2025-02.01.2026

Breitesweg 3
55765 Rimsberg

06782/109 18 76

www.kfz-service-beutler.de

... **WIR**
möchten uns bei
IHNEN für das
entgegengebrachte
Vertrauen
BEDANKEN
und wünschen
ALLEN
schöne
Weihnachten
und ein gutes
neues Jahr 2026!

*Ihr Kfz-Beutler
Team*

FROHE **Weihnachten**

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck, Internet, Mobil.

*Festliche Stimmung macht sich breit.
Wir wünschen allen
eine schöne Weihnachtszeit.*

Mit diesen Worten wünschen wir Ihnen und Ihren Familien ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Start in das neue Jahr.

*Das gesamte Team der
LINUS WITTICH Medien KG*